Bericht

über das

Königliche Gymnasium

zu Braunsberg

für die Schuljahre 1880—81 und 1881—82

von dem Direktor

Dr. Otto Meinertz.

Hierzu eine bibliographische Beilage: Die Handschriften und alten Drucke der Gymnasial-Bibliothek. Von demselben.

Braunsberg.

Gedruckt bei C. A. Heyne.

1881./1882. Progr. Nr. 3.

BRAU
1

Schulnachrichten.

I. Allgemeine Lehrverfassung.

(In der nachfolgenden Zusammenstellung sind die Lehrpensa der Prima und Sekunda für das Schuljahr 1880/81 **(A)**, welches vom 2. August 1880 bis Ostern 1881 gedauert hat, und für das Schuljahr 1881/82 **(B)** angegeben; dagegen die Lehrpensa der übrigen Klassen nur für das Schuljahr 1881/82.)

Prima.

Ordinarius: Der Direktor.

1. **Deutsch und philosophische Propädeutik. A.** Klassenlektüre: Schillers ästhetische Briefe (mit Auswahl), die wichtigsten Abschnitte aus Lessings Laokoon, Wallensteins Lager; Privatlektüre: Goethes Egmont. — Literaturgeschichte bis auf Opitz; kurze Unterweisung in der mittelhochdeutschen Formenlehre; die Hauptpunkte der Lehre vom Drama; Uebungen im Disponieren, freie Vorträge und Aufsätze; Einiges aus der Psychologie. 3 St. Redner. — **B.** Klassenlektüre: Abschnitte aus Lessings Hamburgischer Dramaturgie, Schillers Don Carlos, Goethes Italiänische Reise; Privatlektüre: Lessings Emilia Galotti, Schillers Braut von Messina, Goethes Torquato Tasso. — Literaturgeschichte seit Opitz; Uebungen im Disponieren, freie Vorträge und Aufsätze; das Wichtigste aus der Logik. 3 St. Redner.

2. **Latein. A.** Cic. orat. in Verr. IV, Tac. Agric., Horat. Carm. III und IV, sowie einzelne Satiren und Episteln, extemporierte Lektüre aus Liv. V, Privatlektüre nach Wahl der Schüler; Exercitien, Extemporalien, Aufsätze. 8 St. Der Direktor. **B.** Cic. Tusc. V, Tac. ann. I und (mit Auswahl) II, Horat. Carm. I und II, sowie einzelne Satiren und Episteln, extemporierte Lektüre aus Liv. VI, Privatlektüre u. s. w. wie **A.** 8 St. Der Direktor.

3. **Griechisch. A.** Thucyd. I (cap. 1—70), Plat. Apolog. und Crito, Hom. Il. VIII—XIII und XX—XXIV teils statarisch, teils kursorisch; Wiederholung einzelner Abschnitte der Grammatik, die Lehre vom Infinitiv, den Participien und den Negationen; schriftliche Arbeiten. 6 St. Prill. **B.** Plat. Lach., Thucyd. III, Demosth. Olynth. I, Hom. Il. I—VII und XVI—XIX teils statarisch, teils u. s. w. wie **A.** 6 St. Prill.

4. **Französisch. A.** Thiers, Bonaparte en Egypte (Goeb. XI) und Laharpe, Discours sur l'état des lettres en Europe (Goeb. X); Wiederholungen aus der Grammatik, das 5. Kapitel der Syntax (Zeitwort); Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 2 St. Nowack. **B.** Montesquieu, Considérations etc. (Goeb. XXVIII) und Molière, L'Avare (Goeb. XXIII); das 5., 6. und 7. Kapitel der Syntax (Zeitwort, Inversion, Partikeln); Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 2 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem der Direktor.

5. **Hebräisch. A.** Lektüre: Genes. cap. 1—23, Psalm 8—20; Syntax und Wiederholung der Formenlehre. 2 St. Matern. **B.** Lektüre: I. Sam. cap. 16—31, Psalm 1—8 und 20—24; Syntax und Wiederholung der Formenlehre. 2 St. Matern.

6. **Religionslehre.** **A.** a) Katholische: Wiederholungen aus der Glaubens- und Sittenlehre; Apologetik; Kirchengeschichte von Konstantin bis Luther; das Evangelium nach Marcus (cap. 1—10) im Grundtext. 2 St. Matern. b) Evangelische: Lektüre aus den 5 Büchern Mosis und des Galaterbriefes; mittlere und neuere Kirchengeschichte; Wiederholungen. 2 St. Krieger. **B.** a) Katholische: Wiederholungen aus der Glaubens- und Sittenlehre; Apologetik; Kirchengeschichte seit Luther, das Evangelium nach Marcus (von cap. 10 an) im Grundtext. 2 St. Matern. b) Evangelische: Lektüre des Johannisevangeliums; Geschichte der christl. Kirche bis zum J. 800. 2 St. Krieger.

7. **Mathematik.** **A.** Wiederholungen; Kombinationslehre, Reihen höherer Ordnung, binomischer Lehrsatz; Ergänzungen und Erweiterungen der Planimetrie; Stereometrie. 4 St. Tietz. **B.** Wiederholungen; Kettenbrüche und ihre Anwendung zur Berechnung von Irrationalzahlen und zur Lösung diophantischer Gleichungen; Ergänzungen und Erweiterungen der Planimetrie; Trigonometrie. 4 St. Tietz.

8. **Physik.** **A.** Mechanik. 2 St. Tietz. **B.** Akustik, Optik, mathematische Geographie. 2 St. Tietz.

9. **Geschichte und Geographie.** **A.** Geschichte des Mittelalters; Wiederholungen aus der Geschichte des Altertums und der neueren Zeit; Wiederholungen aus dem ganzen Gebiete der Geographie. 3 St. Kawczyński. **B.** Neuere Geschichte; Wiederholungen aus der alten und mittleren Geschichte und aus dem ganzen Gebiete der Geographie. 3 St. Kawczyński.

Ober-Secunda.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Prill.

1. **Deutsch.** **A.** Lektüre von Schillerschen und Goetheschen Gedichten in Deycks' Lesebuch nebst biographischen Mitteilungen über diese Dichter und Belehrungen über die Dichtungsarten; gelesen wurde ferner Goethes Götz von Berlichingen und die geschichtlichen Musterstücke in Deycks' Lesebuch; Disponierübungen; Uebungen im mündlichen Vortrag; Aufsätze. 2 St. Redner. **B.** Klassenlektüre: Klopstocks Oden (Auswahl), Lessings Abhandlungen über die Fabel (Auswahl), Shakespeares Coriolan; Privatlektüre: Herders Cid, Goethes Götz von Berlichingen und Schillers Wallenstein; Disponierübungen u. s. w. wie **A.** 2 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem Gehrmann.

2. **Latein.** **A.** Liv. XXII, Cic. de imp. Cn. Pomp., Verg. Aen. VII und VIII; grammatische Repetitionen; Exercitien, Extemporalien, drei Aufsätze. 8 St. Prill. — Extemporierte Lektüre aus Sallust. bell. Iugurth. 2 St. Der Direktor. **B.** Cic. pro Milone, pro Ligar., Liv. XXIII; Privatlektüre: Cic. pro rege Deiot. und Laelius; grammatische Repetitionen, Exercitien, Extemporalien, drei Aufsätze. 8 St. Prill. Verg. Aen. V. und VI. 2 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem Gehrmann.

3. **Griechisch.** Herodot. II—IV (Auswahl), Xenoph. Memorab. I (cap. 1—3), Hom. Odyss. IX—XVI; grammatische Wiederholungen, Syntax der Tempora und Modi; schriftliche Arbeiten. 6 St. Hane. **B.** Xenoph. Hellenic. I und II, Herodot. IX (Auswahl), Plutarch. Pyrrh.; grammatische Wiederholungen, Syntax der Tempora und Modi; schriftliche Arbeiten. 4 St. Lindenblatt. Hom. Odyss. XII—XXII. 2 St. Prill.

4. **Französisch.** **A.** Tableaux historiques du moyen âge (Goeb. XXV); Wiederholungen aus der Grammatik, das 2., 3. und 4. Kapitel der Syntax (Casuspräpositionen, Adjektiv, Fürwort); Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 2 St. Nowack. **B.** De Maistre, Prascovie (Goeb. XL); Wiederholungen u. s. w. wie **A.** 2 St. Nowack.

5. **Hebräisch.** **A.** Die Formenlehre bis zu den Segolatformen; Uebungsstücke aus Vosen. 2 St. Matern. **B.** Formenlehre; Uebungsstücke aus Vosen und Genes. cap. 1—4. 2 St. Matern.

6. **Religionslehre.** **A.** a) Katholische: Die Lehre von den Gnadenmitteln; das Wichtigste aus der ersten Periode der Kirchengeschichte; das Evangelium nach Johannes (cap. 1—6) im Grundtext. 2 St. Matern. b) Evangelische: Lektüre des Evangeliums nach Lukas im Grundtext; Einiges aus der Kirchengeschichte seit Bonifatius, dem Apostel der Deutschen; Wiederholung der Geographie von Palästina; Wiederholung von Kirchenliedern. 2 St. Krieger. **B.** a) Katholische: Sittenlehre; Einiges aus der ersten

und zweiten Periode der Kirchengeschichte; Erklärung der wichtigsten kirchlichen Hymnen. 2 St. Matern. b) Evangelische: Alttestamentliche Bibelkunde im Anschluß an ausgewählte Lektüre aus den Büchern des A. T.; alte Kirchengeschichte; Wiederholung von Psalmen, Kirchenliedern und Sprüchen. 2 St. Krieger.

7. **Mathematik.** **A.** und **B.** Wiederholungen; Gleichungen vom zweiten Grade und solche höheren Gleichungen, welche sich auf quadratische zurückführen lassen; Logarithmen, logarithmische Gleichungen; Zinseszinsrechnung, arithmetische und geometrische Reihen, Rentenrechnung; Aehnlichkeit, Ausmessung der geradlinigen Figuren und des Kreises; Trigonometrie bis zur Berechnung des rechtwinkligen und gleichschenkligen Dreiecks einschließlich. 4 St. Tietz.

8. **Physik.** **A.** Magnetismus und Wärme. 1 St. Tietz. **B.** Elektrizität. 1 St. Tietz.

9. **Geschichte und Geographie.** **A.** Geschichte der Römer bis zur Schlacht bei Actium und Wiederholung des geschichtlichen Pensums der vorhergehenden Klasse; geographische Wiederholungen und Grundzüge der physischen Geographie. 3 St. Kawczyński. **B.** Geschichte der Römer bis zur Auflösung des weströmischen Reiches und Wiederholung des Wichtigsten aus den geschichtlichen Pensen der vorhergehenden Klassen; geographische Wiederholungen und Grundzüge der physischen Geographie. 3 St. Redner.

Unter-Secunda.

Ordinarius: Gymnasiallehrer Nowack.

1. **Deutsch.** **A.** Klassenlektüre: Schillers Tell, sowie poetische und prosaische Musterstücke aus Deycks' Lesebuch nebst biographischen Mitteilungen über die betreffenden Dichter; Privatlektüre: Emilia Galotti; Einiges aus der älteren Literaturgeschichte bis zu den Minnesängern; Vortragsübungen; Uebungen im Disponieren; Aufsätze. 2 St. Prill. **B.** Klassenlektüre: Goethes Hermann und Dorothea, sowie poetische und prosaische Musterstücke aus Deycks' Lesebuch nebst biographischen Mitteilungen über die betreffenden Dichter; Privatlektüre: Schillers Maria Stuart und Lessings Minna von Barnhelm; Poetik; Vortragsübungen; Uebungen im Disponieren; Aufsätze. 2 St. Prill.

2. **Latein.** **A.** Cic. in Catil. I, Liv. I, Verg. Aen. I und II; Privatlektüre: Cic. in Catil. II, III, IV und Caes. bell. civ.; Wiederholung der Syntax; Einzelnes aus der Stilistik im Anschluß an die Lektüre, insbesondere Synonymik; Uebersetzen aus Süpfle; schriftliche Arbeiten. 10 St. Nowack. **B.** Liv. VII, Cic. pro Sulla, Verg. Aen. I und II; Privatlektüre: Justin. und Caes. bell. civ.; Wiederholung der Syntax u. s. w. wie **A.** 10 St. Nowack.

3. **Griechisch.** **A.** Xenoph. Anab. IV und V; Wiederholung der Formenlehre; Syntax des Artikels, der Casus, der Pronomina; schriftliche Arbeiten. 4 St. Lindenblatt. Hom. Odyss. III—VI. 2 St. Der Direktor. **B.** Xenoph. Anab. III, Hellenic. V und VI (mit Auswahl), Hom. Odyss. IX (von v. 400 an), II—VI; Wiederholung der Formenlehre u. s. w. wie **A.** 6 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem 4 St. Chlebowski, 2 St. (Homer) Gehrmann.

4. **Französisch.** **A.** Fléchier, Hist. de Théodose le Grand (Goeb. I); Wiederholung der unregelmäßigen Verba; die beiden ersten Kapitel der Syntax (Artikel, Casuspräpositionen); Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 2 St. Hane. **B.** Voltaire, Charles XII (Goeb. XXXVI); Wiederholung und Vervollständigung der Formenlehre, Kap. 1 der Syntax; Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 2 St. Nowack.

5. **Hebräisch.**
6. **Religionslehre.** } Mit II A verbunden.

7. **Mathematik.** **A.** und **B.** Wiederholungen; Gleichungen des zweiten Grades; Proportionen; die Lehre vom Kreise und von der Gleichheit der Figuren. 4 St. Mey.

8. **Physik.** **A.** und **B.** Magnetismus und Wärme. 1 St. Mey.

9. **Geschichte und Geographie.** **A.** Alte Geschichte mit Ausschluß der römischen, Wiederholungen aus den geschichtlichen Pensen der vorhergehenden Klassen; alte Geographie im Anschluß an die Geschichte, Geographie von Asien und Amerika. 3 St. Redner. **B.** Alte Geschichte mit Ausschluß der römischen, Wiederholungen aus den geschichtlichen Pensen der vorhergehenden Klassen; alte Geographie im Anschluß an die Geschichte, Geographie der außereuropäischen Erdteile. 3 St. Kawczyński.

Ober-Tertia.

Ordinarius: Oberlehrer Lindenblatt.

1. **Deutsch.** Erklärung poetischer und prosaischer Musterstücke aus dem Lesebuch und im Anschluß daran besonders die Lehre vom Periodenbau und Einiges über das Wesen der kleineren epischen Dichtungsarten; Vortragsübungen; Aufsätze. 2 St. Gehrmann.

2. **Latein.** Caes. bell. gall. IV—VII, Ovid. Metamorph. IV—VII (mit Auswahl); Wiederholung und Beendigung der Syntax, verbunden mit entsprechenden mündlichen Uebersetzungen aus dem Deutschen; schriftliche Arbeiten. 10 St. Lindenblatt.

3. **Griechisch.** Xenoph. Anab. I und II, Hom. Odyss. I und IX; Wiederholung der früheren grammatischen Pensa; die unregelmäßigen Verba und Lehre von den Präpositionen mit entsprechenden mündlichen Uebersetzungen aus dem Deutschen; schriftliche Arbeiten. 6 St. Lindenblatt.

4. **Französisch.** Galland, Hist. d'Aladdin (Goeb. VI); Wiederholung und Vervollständigung der Formenlehre; Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 3 St. Der Direktor.

5. **Religionslehre.** a) Katholische: Die Lehre von der Heiligung und Vollendung; Einleitung in die Religionslehre; das Wichtigste aus der Liturgik. 2 St. Matern. b) Evangelische: Lektüre der Apostelgeschichte; das Hauptsächlichste aus der Geschichte der Gründung, Ausbreitung und Reformation der christlichen Kirche; die 5 Hauptstücke; Ordnung des Kirchenjahrs und sonntäglichen Gottesdienstes; Psalmen, Sprüche und Kirchenlieder. 2 St. Krieger.

6. **Mathematik.** Kongruenz der Dreiecke, Lehre vom Viereck; Potenzen mit gebrochenen und negativen Exponenten, Ausziehen der Quadrat- und Kubikwurzel, Gleichungen vom ersten Grad mit einer Unbekannten. 3 St. Tietz.

7. **Geschichte und Geographie.** Deutsche Geschichte von Rudolf von Habsburg bis 1871; brandenburgisch-preußische Geschichte, Wiederholung des geschichtlichen Pensums der Unter-Tertia; Geographie von Deutschland und Oesterreich, Wiederholungen, Kartenzeichnen. 4 St. Kawczyński.

Unter-Tertia.

Ordinarius: Bis Weihnachten Gymnasiallehrer Dr. Hane,
seitdem Gymnasiallehrer Chlebowski.

1. **Deutsch.** Erklärung poetischer und prosaischer Musterstücke aus dem Lesebuch; Wiederholung und zusammenfassende Uebersicht der Satzlehre; Vortragsübungen; Aufsätze. 2 St. Krieger.

2. **Latein:** Caes. bell. gall. I—III; Wiederholung der Casuslehre; Tempora und Modi; mündliches Uebersetzen aus dem Deutschen; schriftliche Arbeiten. 8 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem Chlebowski. Ovid. Metamorph. I—III (mit Auswahl). 2 St. Gehrmann.

3. **Griechisch.** Bis Michaelis Jacobs' Lesebuch, dann Xenoph. Anab. I; Wiederholung des Pensums der Quarta, die Verba auf μι und die gewöhnlichsten der unregelmäßigen Verba; mündliches Uebersetzen aus dem Deutschen, schriftliche Arbeiten. 6 St. Bis Weihnachten Gehrmann, seitdem Chlebowski.

4. **Französisch.** Fénelon, Les aventures de Télémaque (Goeb. XLV); Formenlehre bis zum unregelmäßigen Verbum; Uebersetzen aus Höchsten; schriftliche Arbeiten. 3 St. Krieger.

5. **Religionslehre.** Mit III A verbunden.

6. **Mathematik.** Wiederholung der gemeinen und der Dezimalbrüche; Buchstabenrechnung; Potenzen mit ganzen positiven Exponenten; von den Linien, Winkeln, Parallellinien und Dreiecken bis zur Kongruenz derselben. 3 St. Tietz.

7. **Geschichte und Geographie.** Kurzer Ueberblick über die römische Geschichte; deutsche Geschichte bis Rudolf von Habsburg; Geschichte des deutschen Ordens bis 1525; Wiederholung des geschichtlichen Pensums der Quarta; Geographie der Staaten Europas mit Ausschluß von Deutschland und Oesterreich; Wiederholung des geograph. Pensums der Quarta; Kartenzeichnen. 4 St. Redner.

Quarta.

Ordinarius: Professor Kawczyński.

1. **Deutsch.** Lesen und Erklären poetischer und prosaischer Stücke aus dem Lesebuch; Satz- und Interpunktionslehre im Anschluß an die schriftlichen Arbeiten; Vortragsübungen. 2 St. Kawczyński.

2. **Latein.** Wiederholung und Vervollständigung der Formenlehre; Casuslehre; mündliches Uebersetzen aus dem Deutschen; Lektüre: 12 Biographieen aus Corn. Nep.; schriftliche Arbeiten. 8 St. Gehrmann. Ausgewählte Fabeln aus Phaedr. I—IV und grammatische Repetitionen. 2 St. Kawczyński.

3. **Griechisch.** Die regelmäßige Formenlehre bis zu den Verb. liquidis; Uebersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische; schriftliche Arbeiten. 6 St. Nowack.

4. **Französisch.** Wiederholung des Pensums der Quinta; Grammatik und Uebersetzungsübungen nach Plötz' Elementarbuch bis Lekt. 73; orthographische Uebungen; Memorieren von Vokabeln; schriftliche Arbeiten. 2 St. Krieger.

5. **Religionslehre.** a) Katholische: Die Religionslehre nach dem Diözesankatechismus; Wiederholung der bibl. Geschichten des N. T. und zum Teil des A. T.; Geographie von Palästina. 2 St. Matern. b) Evangelische: Zusammenhängende Darstellung der bibl. Geschichte des A. T.; Geographie von Palästina; Einteilung der Bibel und Reihenfolge der biblischen Bücher; drittes Hauptstück; Bibelsprüche und Kirchenlieder. 2 St. Krieger.

6. **Mathematik.** Wiederholung der gemeinen und der Dezimalbrüche; die 4 Species der Buchstabenrechnung; Einiges über Potenzen. 3 St. Mey.

7. **Geschichte und Geographie.** Geschichte der Griechen und Römer; Geographie des alten Griechenlands und Italiens, sowie der außereuropäischen Erdteile. 3 St. Kawczyński.

Quinta.

Ordinarius: Gymnasiallehrer Mey.

1. **Deutsch.** Lese- und Vortragsübungen; der einfache Satz und einige Teile aus der Lehre vom zusammengesetzten Satz; die Konjunktionen; Interpunktionslehre; orthographische und sonstige schriftliche Uebungen. 3 St. Bis Weihnachten Mey, seitdem Chlebowski.

2. **Latein.** Wiederholung, Befestigung und Ergänzung der regelmäßigen Formenlehre; Einübung der unregelmäßigen Formenlehre; die wichtigsten Regeln über Rektion der Casus, Accus. c. inf., Ablat. absol. und Konjunktiv; mündliches Uebersetzen der betreffenden Uebungsstücke; schriftliche Arbeiten. 9 St. Mey.

3. **Französisch.** Grammatik und Uebungsbeispiele nach Plötz' Elementarbuch bis Lekt. 51; schriftliche Arbeiten. 3 St. Gehrmann.

4. **Religionslehre.** a) Katholische: Die Religionslehre nach dem Diözesankatechismus mit Weglassung der mit † bezeichneten Fragen; biblische Geschichte des A. T. 3 St. Matern. b) Evangelische: Biblische Geschichte des N. T.; Wortlaut und Erklärung des zweiten Hauptstücks; Bibelsprüche und Kirchenlieder. 3 St. Krieger.

5. **Rechnen.** Einübung resp. Wiederholung der gemeinen und der Dezimalbrüche und Anwendung derselben auf die bürgerlichen Rechnungsarten. 4 St. Goldhagen.

6. **Geographie.** Europa. 2 St. Kawczyński.

7. **Naturgeschichte.** Im Winter Vögel, im Sommer Pflanzen. 2 St. Bis Weihnachten Hane, seitdem Mey.

Sexta.

Ordinarius: Gymnasiallehrer Redner.

1. **Deutsch.** Lesen und Wiedererzählen von Lesestücken; Vortragsübungen; die Lehre vom einfachen Satz; orthographische Uebungen in wöchentlichen Diktaten und sonstige schriftliche Uebungen. 3 St. Redner.

2. **Latein.** Die regelmäßige Formenlehre; Uebersetzen von Uebungsstücken und Auswendiglernen der Vokabeln; schriftliche Arbeiten. 9 St. Redner.

3. **Religionslehre.** a) Katholische: Die Religionslehre nach dem Diözesankatechismus mit Weglassung der schwierigeren Fragen; biblische Geschichte des N. T. mit Weglassung der schwierigeren Stücke. 3 St. Matern. b) Evangelische: Biblische Geschichte des A. T. bis David und die zum Verständnis der Hauptfeste erforderlichen Geschichten des N. T.; Wortlaut und Erklärung des ersten Hauptstücks; Bibelsprüche, Kirchenlieder und Gebete. 3 St. Krieger.

4. **Rechnen.** Wiederholung der 4 Species in unbenannten und benannten ganzen Zahlen; daneben Dezimalbruchrechnen; seit Weihnachten Rechnen mit gemeinen Brüchen. 4 St. Goldhagen.

5. **Geographie.** Die allgemeinen Grundbegriffe aus der physischen und mathematischen Geographie; Uebersicht der Geographie der 5 Erdteile. 2 St. Behr.

6. **Naturgeschichte.** Beschreibung einzelner Individuen aus der Zoologie und Botanik; im Winter vorzugsweise Wirbeltiere, im Sommer Pflanzen. 2 St. Behr.

Septima.

Ordinarius: Vorschullehrer Behr.

1. **Religionslehre.** Mit VI. verbunden.

2. **Deutsch.** Die wichtigsten Regeln der Wort- und Satzlehre; Lesen und Erklären prosaischer und poetischer Stücke aus dem Lesebuch; Vortragsübungen; orthographische Uebungen. 8 St. Behr.

3. **Anschauungsunterricht.** Nach Winkelmanns Wandbildern mit Benutzung des dazu gehörigen Sprachstoffs von Strübing; mündliche und schriftliche Uebungen. 2 St. Behr.

4. **Rechnen.** Die 4 Spezies in unbenannten und benannten ganzen Zahlen. 6 St. Behr.

5. **Geographie.** Das Allgemeine der Erde; die Länder mit den Hauptstädten; Gebirge, Meere, Inseln Europas; Größe, Einwohnerzahl, Provinzen, Regierungsbezirke und Flüsse Preußens. 2 St. Behr.

Technischer Unterricht.

1. **Schreiben.** In VII: Stufenweise Uebungen im Schönschreiben, zum Teil nach Vorschrift des Lehrers an der Wandtafel, zum Teil in den Henze'schen Schreibheften. 3 St. Behr; in VI: Einübung der deutschen und lateinischen Schrift und der arabischen Ziffern. 3 St. Goldhagen; in V: Fortsetzung der Uebungen von VI, im letzten Tertial noch Einübung des griechischen Alphabets. 2 St. Goldhagen.

2. **Zeichnen.** In VI: Einfache gerade und gebogene Linien in verschiedenen Lagen und Größen, Verbindung derselben zu geometrischen Figuren u. s. w. nach Vorzeichnungen an der Wandtafel und Vorlagen. 2 St. Goldhagen; in V: Linear- und Freihandzeichnen nach größeren Vorlagen verschiedenartigen Inhalts. 2 St. Goldhagen; in IV: die Grundbegriffe der Perspektive; größere Zeichnungen, ausgeführt in Blei, Estampe und zwei Kreiden. 2 St. Goldhagen.

3. **Singen.** In VII: Ein- und zweistimmige Volkslieder. 1 St. Behr; in VI und V: Kenntnis der Noten, Pausen, Taktarten, der leichteren Tonarten, Treffübungen, ein- und zweistimmige Lieder und Choräle. 2 St. Goldhagen; in IV: wie V. 1 St. Goldhagen; in III: drei- und vierstimmige Choräle, Schul- und Turnlieder. 1 St. Goldhagen; in II und I: mehrstimmige Männergesänge. 1 St. Goldhagen. Aus III—I konnte ein Männerchor gebildet werden, aus VI—I eine Selekta, mit welcher größere vierstimmige weltliche und geistliche Gesänge geübt wurden. 2 St. Goldhagen.

4. **Turnen.** Im Winter wöchentlich 8 Stunden in 4 Abteilungen, jede Abteilung zweimal je eine Stunde im Anschluß an den Nachmittagsunterricht. Jede Stunde begann und schloß mit Frei- oder Ordnungsübungen, dazwischen Uebungen an den verschiedenen Geräten, den Kräften der Schüler entsprechend,

in einmaligem Wechsel. Im Sommer turnte jede Abteilung wöchentlich einmal von 4 bis 5 für sich, am Sonnabend von 5 bis 7 gemeinschaftlich mit den übrigen. Goldhagen.

5. (Fakultativ) **Stenographie.** In IIIB: Wortbildung und Wortkürzung. 1 St.; in IIIA: Wortkürzung und Satzkürzung. 1 St.; in II: im Sommer schnellschriftliche Uebungen. 1 St. Tietz.

Verzeichnis der eingeführten Lehrbücher.

1. **Deutsch.** In II und I: Deycks' Lesebuch, 5. Aufl., bearbeitet von Kiesel; in IV und III: Bernhard Schulz' Lesebuch, Erster Teil; in VI und V: Linnigs Lesebuch, Erster Teil; in VII: Lesebuch von Hörnemann und Huesmann, deutsche Sprachlehre von Rohn.

2. **Latein.** In VI bis I: Ellendts Grammatik, bearbeitet von Seyffert; in VI—IV: die Uebungsbücher und Vocabularien von Ostermann; in III: Ferd. Schultz' Aufgabensammlung; in II und I: Süpfle, Aufgaben zu lat. Stilübungen.

3. **Griechisch.** In II und I: M. Seyffert, Hauptregeln der griechischen Syntax, 10. Aufl., besorgt von A. v. Bamberg; in IV und III: Frankes griechische Formenlehre, bearbeitet von A. v. Bamberg; Halms Elementarbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, erster und zweiter Cursus; in IV und IIIB: Jacobs' Elementarbuch.

4. **Französisch.** In III bis I: Knebels Schulgrammatik und Höchstens Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französische; in V und IV: Plötz' Elementarbuch.

5. **Hebräisch.** Vosens kurze Anleitung zum Erlernen der hebräischen Sprache.

6. **Religionslehre.** a) Katholische: in III bis I: Dubelmanns Leitfaden für den kathol. Religionsunterricht; in II und I: Siemers' Geschichte der christlichen Kirche; in VII bis IV: Schuster, Die bibl. Geschichte des A. und N. T., Deharbes kathol. Katechismus Nr. 2. b) Evangelische: In III bis I: Hollenbergs Hülfsbuch für den evangel. Religionsunterricht in Gymnasien; in VII bis IV: Preuß' bibl. Geschichten, Luthers kleiner Katechismus.

7. **Geschichte.** In IIIA bis I: H. K. Steins Handbuch in 3 Bänden; in IV und IIIB: Welters Weltgeschichte, Erster Teil.

8. **Geographie.** In VI bis I: Nieberdings Leitfaden; in VII: Kramers Geographie.

9. **Mathematik.** In IV bis I: Koppes Handbücher; in II und I: Augusts Logarithmentafeln; in VII bis V: Böhmes Rechenhefte.

10. **Physik und Naturbeschreibung.** Koppes Physik und Schillings kleine Naturgeschichte.

11. **Stenographie.** Tietz' Grundriß der deutschen Stenographie und Tietz' deutsches Lesebuch in stenographischer Schrift.

12. **Singen.** In VI bis IV: Kothes Gesanglehre; in IV und III: Brohm und Hirsch, Schul- und Turnliederbuch; in VI bis I: Sammlung vierstimmiger Morgenlieder und Rohdes katholische Kirchengesänge.

Verteilung der Lehrfächer in dem Schuljahr 1880—81.

Namen der Lehrer.	I	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IV	V	VI	VII	Zahl der Stunden.
Dr. **Meinertz**, Direktor, Ord. v. I	8 Lat.	2 Lat.	2 Griech.							12
Prof. **Tietz.**	4 Math. 2 Phyſ.	4 Math. 1 Phyſ.			3 Math.	3 Math.				17[1]
Prof. **Kawczyński.**	3 Geſch. u. Geogr.	3 Geſch. u. Geogr.		3 Geſch. u. Geogr.	3 Geſch. u. Geogr.	2 Deutſch 2 Lat.	2 Geogr.			18
Oberl. Dr. **Prill**, Ord. v. IIA.	6 Griech.	8 Lat.	2 Deutſch	2 Franz.						18
Oberl. **Lindenblatt**, Ord. v. IIIA.			4 Griech.	10 Lat.	6 Griech.					20
Gymn.-L. **Nowack**, Ord. v. IIB.	2 Franz.	2 Franz.	10 Lat. 4 Griech.	2 Franz.						20
Gymn.-L. **Mey**, Ord. v. VI.			4 Math. 1 Phyſ.	3 Math. 2 Naturl.	2 Naturl.			9 Lat.		21
Gymn.-L. **Redner**, Ord. v. IV.	3 Deutſch	2 Deutſch	3 Geſch. u. Geogr.			8 Lat. 3 Geſch. u. Geogr.		2 Geogr.		21
Gymn.-L. **Matern**, kath. Religionslehrer.	2 Relig. 2 Hebr.	2 Relig. 2 Hebr.		2 Relig.		2 Relig.	3 Relig.	3 Relig.		18
Gymn.-L. Dr. **Hane**, Ord. v. IIIB.		6 Griech.	2 Franz.	2 Deutſch	10 Lat.		2 Naturl.			22
Gymn.-L. **Gehrmann**, Ord. v. V.				2 Griech.	2 Deutſch	6 Griech.	9 Lat. 3 Deutſch			22
Kand. **Krieger**, evang. Religionslehrer.	2 Relig.	2 Relig.		2 Relig.		2 Relig. 2 Franz.	3 Relig. 3 Franz.	3 Relig. 3 Deutſch		22
Techn. Lehrer **Goldhagen.**				2 Geſang		2 Zeichn.	2 Geſang 4 Rechn. 2 Schreib. 2 Zeichn.	4 Rechn. 3 Schreib. 2 Zeichn.		23[2]
Vorſchul-Lehrer **Behr.**								2 Geogr. 2 Naturl.	10 Deutſch 6 Rechn. 2 Geogr. 3 Schreib. 1 Geſang.	26

[1]) außerdem 3 St. Stenographie, je eine in II, IIIA und IIIB.
[2]) außerdem 2 St. Chorgeſang und 8, ſpäter (im Freien) 6 St. Turnen.

Verteilung der Lehrfächer in dem Schuljahr 1881—82.

Namen der Lehrer.	I	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IV	V	VI	VII	Zahl der Stunden.
Dr. **Meinertz**, Direktor, Ord. v. I.	8 Lat.			3 Franz.						11
Prof. **Tietz.**	4 Math. 2 Phys.	4 Math. 1 Phys.		3 Math.	3 Math.					17[1]
Prof. **Kawczyński**, Ord. v. IV.	3 Gesch. u. Geogr.		3 Gesch. u. Geogr.	4 Gesch. u. Geogr.		2 Lat. 3 Gesch. u. Geogr. 2 Deutsch	2 Geogr.			19
Oberl. Dr. **Prill**, Ord. v. IIA.	6 Griech.	8 Lat. 2 Griech.	2 Deutsch							18
Oberl. **Lindenblatt**, Ord. v. IIIA.		4 Griech.		10 Lat. 6 Griech.						20
Gymn.-L. **Nowack**, Ord. v. IIB.		2 Franz.	10 Lat. 2 Franz.			6 Griech.				20
Gymn.-L. **Mey**, Ord. v. V.			4 Math. 1 Phys.			3 Math.	9 Lat. 3 Deutsch			20
Gymn.-L. **Redner**, Ord. v. VI.	3 Deutsch	3 Gesch. u. Geogr.			4 Gesch. u. Geogr.			9 Lat. 3 Deutsch		22
Gymn.-L. **Matern**, kath. Religionslehrer.	2 Relig. 2 Hebr.	2 Relig. 2 Hebr.		2 Relig.		2 Relig.	3 Relig.	3 Relig.		18
Gymn.-L. Dr. **Hane**, Ord. v. IIIB.	2 Franz.	2 Deutsch 2 Lat.	6 Griech.		8 Lat.		2 Naturl.			22
Gymn.-L. **Gehrmann.**				2 Deutsch	2 Lat. 6 Griech.	8 Lat.	3 Franz.			21
Kand. **Krieger**, evang. Religionslehrer.	2 Relig.	2 Relig.		2 Relig.	2 Deutsch 3 Franz.	2 Relig. 2 Franz.	3 Relig.	3 Relig.		21
Techn. Lehrer **Goldhagen.**	1 Gesang			1 Gesang		1 Gesang 2 Zeichn.	2 Gesang 4 Rechn. 2 Schreib. 2 Zeichn.	4 Rechn. 3 Schreib. 2 Zeichn.		24[2]
Vorschul-Lehrer **Behr.**								2 Geogr. 2 Naturl.	10 Deutsch 6 Rechn. 2 Geogr. 3 Schreib. 1 Gesang.	26

[1]) außerdem 3 St. Stenographie, je eine in II, IIIA und IIIB.
[2]) außerdem 2 St. Chorgesang und 8, später (im Freien) 6 St. Turnen.

Zu Neujahr wurden durch die Versetzung des Herrn Dr. Hane und den Eintritt des Herrn Chlebowski einige Abänderungen nötig. Es übernahmen: der Direktor 2 St. Franz. in I, Herr Gehrmann 2 St. Deutsch, 2 St. Lat in IIA und 2 St. Griech. in IIB, Herr Mey 2 St. Naturl. in V, Herr Chlebowski (Ord. v. IIIB) 4 St. Griech. in IIB, 8 St. Lat. und 6 St. Griech. in IIIB, 3 St. Deutsch in V.

Themata zu den Aufsätzen in Sekunda und Prima.

Unter-Sekunda. 1880/81: 1. Schilderung des Glockengusses nach den Meistersprüchen in Schillers Lied von der Glocke. 2. Hochmuth kommt vor dem Falle, an den Perserkriegen bewiesen. 3. Gang der Handlung im ersten Akte von Schillers Wilhelm Tell. 4. (Klassenarbeit) Eine edle Himmelsgabe ist das Licht des Auges. 5. Charakteristik der Hedwig und Gertrud in Schillers Wilhelm Tell. 6. Die Rose. 7. (Klassenarbeit) Einigkeit macht stark.

1881/82: 1. Der reichste Fürst nach Justinus Kerner. 2. Das Besitztum des Löwenwirts in Goethes Hermann und Dorothea. 3. Wie du säest, wirst du ernten. 4. Wohlthätig ist des Feuers Macht, Wenn sie der Mensch bezähmt, bewacht. 5. (Klassenarbeit) Welche Idee ist in der Schillerschen Ballade „der Ring des Polykrates" ausgesprochen? 6. Inhaltsangabe von Lessings Minna von Barnhelm. 7. Arbeit ist des Lebens Balsam, Arbeit ist der Tugend Quell. 8. (Klassenarbeit) Welche Gründe bewegen die Menschen zur Auswanderung? 9. Ferro nocentius aurum. 10. Die Macht des Gesanges. 11. (Klassenarbeit) Morgenstunde hat Gold im Munde.

Ober-Sekunda. 1880/81: Nur Dämmerung ist unser Blick. 2. Gott hat dafür gesorgt, daß die Bäume nicht in den Himmel wachsen. 3. Nulla virtus sine certamine. 4. (Klassenarbeit) Das Geld ist ein guter Diener, aber ein böser Herr. 5. Auch die Natur leitet uns zum Wahren, Guten und Schönen. 6. Der Prophet gilt am wenigsten in seiner Heimat. 7. (Klassenarbeit) Daß nur Menschen wir sind, der Gedanke beuge das Haupt dir, Doch daß Menschen wir sind, richte dich freudig empor.

1881/82. 1. Ein Jeder strebt nach seinem eignen Glück, Und findet es nur in dem Glücke and'rer. 2. Unglück selber taugt nicht viel; Doch hat es drei gute Kinder: Kraft, Erfahrung, Mitgefühl. 3. Non iam prima peto Mnestheus nec vincere certo, Quamquam, o ... Sed superent, quibus hoc, Neptune, dedisti; Extremos pudeat rediisse. Hoc vincite, cives, Et prohibete nefas. Verg. Aen. V. 194 sqq. 4. Herders Cid, nach Anlage und Inhalt. 5. (Klassenarbeit) Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. 6. Was du ererbt von deinen Vätern hast, Erwirb es, um es zu besitzen. 7. Welche Mittel hat der Dichter des Coriolan angewandt, seinen Helden in ein höheres Licht zu stellen? 8. (Klassenarbeit) Bestimmung und Nutzen der Denkmäler. 9. Der Zustand des deutschen Reiches in Goethes Götz von Berlichingen. 10. Wert der Ehre. 11. Schiller als Soldatenmaler, nach Wallensteins Lager. 12. (Klassenarbeit) Worin besteht das Wesen echter Vaterlandsliebe?

Prima. I. Deutsche. 1880/81: 1. Charakteristik Egmonts.

2. Vergebens sucht der Mensch des Glückes Quelle
Weit außer sich in wilder Lust;
In sich trägt er den Himmel und die Hölle
Und seinen Richter in der Brust.

3. Diligit, qui castigat. 4. (Klassenarbeit) Der Tod hat eine reinigende Kraft. 5. Wie bestreitet Lessing in seinem Laokoon Winkelmann und die Schweizer Schule? 6. Charakteristik des Wirtes in Goethes Hermann und Dorothea. 7. (Klassenarbeit)

Es liebt die Welt das Strahlende zu schwärzen
Und das Erhab'ne in den Staub zu zieh'n.

1881/82: I. Gefahren der Einsamkeit: 2. Worin findet Lessing die Berechtigung zu der in der Hamburgischen Dramaturgie ausgesprochenen Behauptung, daß die Franzosen kein tragisches Theater haben? 3. Quellen von Tassos Leiden. 4. Du bist ein Mensch, bedenke und erwäg' es stets. 5. (Klassenarbeit) Inwiefern sind Kenntnisse besser als Reichtum? 6. Welche Bande knüpfen uns ans Vaterland? 7. Der Uebel größtes ist die Schuld. 8. (Klassenarbeit) Was lehren den Jüngling die Flügel des Ikarus? 9. Woraus erklärt sich die Sehnsucht der Deutschen nach Italien? oder: Vergleich zwischen Deutschland und Griechenland. 10. Warum wird Deutschland das Herz von Europa genannt? 11. Beweinenswerther Philipp. 12. (Klassenarbeit) Im engen Kreis verengert sich der Sinn; Es wächst der Mensch mit seinen gröss'ren Zwecken.

II. Lateinische. 1880/81: 1. Magnas iniurias magnis saepe calamitatibus expiari. 2. Valet ima summis mutare et insignem attenuat deus. 3. Nullam potentiam scelere quaesitam cuiquam esse diuturnam. 4. (Klassenarbeit) De claris quibusdam mortibus pro patria oppetitis. 5. Unde ortae et quemadmodum auctae sint Atheniensium et Lacedaemoniorum inimicitiae ac simultates. 6. Magnam felicitatem saepe tristiorem exitum sequi. 7. (Klassenarbeit) Calamitas virtutis occasio est.

1881/82: 1. Quibus rebus factum sit, ut Jugurtha tam diu Romanis resistere posset. 2. In omnibus saeculis pauciores viri reperti sunt, qui suas cupiditates quam qui hostium copias vincerent. 3. a. Quibus causis Cato delendam, Scipio servandam Carthaginem censuisse videantur. b. Quibus potissimum virtutibus Scipio Africanus maior admirabilis exstiterit. 4. (Klassenarbeit) Qua ratione Cicero Catilinae irrita fecerit consilia. 5. Ciceronem de patria bene meritum esse. 6. Quaenam fuerint impedimenta, quominus post C. Julii Caesaris obitum libertas imperii Romani restitueretur. 7. Aemulos habere laudis quam bonum sit, populus Romanus docet. 8. (Klassenarbeit) C. Marius patriae salus et pestis.

Aufgaben für die Abiturientenprüfungen.

Ostertermin 1881. Deutsch: Athens weltgeschichtliche Bedeutung. — Latein: Magnam felicitatem saepe tristiorem exitum sequi. — Mathematik: 1. Folgende Gleichungen zu lösen $x - y + z = 4$, $x^2 - y^2 + z^2 = 12$, $x^3 - y^3 + z^3 = 34$. — 2. Wie groß war eine Schuld, welche Zins auf Zins zu 4 Prozent 17 Jahre ausgeliehen so hätte getilgt werden können, daß die ersten 7 Jahre hindurch, am Ende jedes Jahres, 3400 M. und die folgenden 10 Jahre hindurch, am Ende jedes Jahres, 4600 M. abgezahlt wären? — 3. Von einem Dreieck sind gegeben die Halbierungslinie l des Winkels an der Spitze und die beiden Abschnitte m und n, welche dieselbe auf der Grundlinie macht. Man soll das Dreieck konstruieren und die Winkel desselben berechnen. $l = 20$, $m = 8$, $n = 12$. — 4. Ein gleichseitiger Kegel und ein Tetraeder haben gleiches Volumen; wie verhalten sich ihre Oberflächen?

Michaelistermin 1881. Deutsch: Welche Bedeutung hat Lessing für die deutsche Literatur? — Latein: Miseriae tolerantur, felicitate corrumpimur. — Mathematik: 1. Folgende Gleichung zu lösen:

$$5^{\sqrt[3]{8x + 40}} = 25 \cdot 5^{\sqrt[3]{8x - 16}}.$$

2. Aus einem Spiel von 52 Karten werden die Bilder herausgenommen und aus den übrigen Karten 2 blindlings gezogen. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, daß die Summe der Augen auf den beiden gezogenen Karten 11 beträgt? 3. Zur geometrischen Konstruktion und trigonometrischen Berechnung der fehlenden Stücke eines Dreiecks sind gegeben: die Grundline c, der Unterschied d der Winkel an derselben und die Summe s der beiden andern Seiten. $c = 327$, $d = 32^0\ 53'\ 10''$, $s = 910$. — 4. Durch den Mittelpunkt c einer Kugel wird der Durchmesser AB gezogen, der Radius CB in D so geteilt, daß $CD : DB = 2 : 3$, durch D senkrecht auf AB ein Kugelkreis gelegt und darauf aus der Kugel ein Kegel herausgeschnitten, dessen Grundfläche der durch D gelegte Kugelkreis ist. Wie groß ist das Volumen der von der Kugel übrig bleibenden Stücke, wenn der Radius der Kugel gleich r gegeben? $r = 12$.

Ostertermin 1882. Deutsch: Beten hilft, — nur nicht allein, Man muß auch gehörig thätig sein. — Latein: Quibus causis factum sit, ut Romani a maiorum virtute magis magisque desciscerent. — Mathematik: 1. Folgende Gleichungen zu lösen:

$$(3x^2 + 5)^2 (y - 2) = -192$$
$$(3x^2 + 5)(y - 2)^2 = 72.$$

2. Ein Krämer kauft 120 Liter reinen Spiritus. Da er den Spiritus an seine Kunden nicht los werden kann, beschließt er, denselben in der Weise mit Wasser zu mischen, daß er jedes Mal 2 Liter abzapft und durch Wasser ersetzt. Wie oft muß er das Abzapfen und Wassernachgießen wiederholen, bis sich in

dem Gefäß nur noch $93^1/_4$ Liter Spiritus befinden, das Uebrige aber Wasser ist? — 3. Von einem gleichschenkligen Dreieck ist gegeben der Winkel γ an der Spitze und die Summe β aus Höhe und Grundlinie. Man soll das Dreieck konstruieren und die Höhe und Grundlinie berechnen. $\gamma = 51^0\ 27'\ 6''$, $\beta = 157$. — 4. Fällt man aus dem Mittelpunkte des Grundkreises eines geraden Kegels Lote auf die Seitenlinien, so liegen die Fußpunkte der Lote in der Peripherie eines Kreises, dessen Fläche m Quadratmeter ist. Wie groß ist die Oberfläche und der Kubikinhalt des Kegels, wenn die Neigung der Seitenlinie gegen die Grundfläche 60° beträgt?

II. Statistisches.

In dem Schuljahre 1880/81 haben seit dem Wiederbeginn des Unterrichts am 2. August 1880 bis Ostern 1881 am Unterricht teilgenommen 300 Schüler (darunter am Anfange und im Laufe des Schuljahres neu aufgenommen 59), und zwar:

		katholische	evangelische	jüdische	einheimische	auswärtige
in IA	14	6	8	0	4	10
IB	20	12	8	0	6	14
IIA	22	11	8	3	11	11
IIB	30	16	14	0	15	15
IIIA	26	13	11	2	8	18
IIIB	42	20	20	2	19	23
IV	43	21	19	3	20	23
V	49	21	22	6	23	26
VI	42	26	13	3	26	16
VII	12	3	9	0	9	3
Summe	300	149	132	19	141	159

Am 15. Februar 1881 zählte die Anstalt 281 Schüler (145 katholische, 117 evangelische, 19 jüdische; 126 einheimische, 155 auswärtige), und zwar in IA 13, IB 20, IIA 21, IIB 29, IIIA 24, IIIB 41, IV 39, V 48, VI 39, VII 7.

In dem Schuljahre 1881/82 haben am Unterricht teilgenommen 314 Schüler (darunter am Anfange und im Laufe des Schuljahres neu aufgenommen 64), und zwar:

		katholische	evangelische	jüdische	einheimische	auswärtige
in IA	20	12	8	0	6	14
IB	19	7	9	3	11	8
IIA	28	15	13	0	10	18
IIB	26	16	8	2	10	16
IIIA	35	18	16	1	12	23
IIIB	34	23	9	2	14	20
IV	49	25	20	4	19	30
V	53	26	22	5	32	21
VI	39	26	11	2	24	15
VII	11	2	9	0	9	2
Summe	314	170	125	19	147	167

Am 15. Februar 1882 zählte die Anstalt 274 Schüler (147 katholische, 109 evangelische, 18 jüdische; 126 einheimische, 148 auswärtige), und zwar in IA 12, IB 18, IIA 26, IIB 24, IIIA 34, IIIB 27, IV 47, V 45, VI 31, VII 10.

Das Zeugnis der Reife haben erhalten

Ostern 1881:

	Namen.	Konfession.	Alter. Jahre.	Geburtsort.	Aufenthalt auf dem Gymnasium. Jahre.	Aufenthalt in Prima. Jahre.	Berufsfach.	Universität.
1	Wilh. Hildebrand.	evang.	19 1/4	Schippenbeil.	4 1/2	1 2/3	Theologie.	Königsberg.
2	Rudolf Höpfner.	kath.	19	Braunsberg.	8 1/2	1 2/3	Theologie.	Braunsberg.
3	Fritz v. Massenbach.	evang.	19 3/4	Ortelsburg.	12 1/2	1 2/3	Jura.	Leipzig.
4	Josef Neumann.	kath.	20	Wormditt.	10	1 2/3	Medizin.	Greifswald.
5	Franz Prahl.	kath.	19 2/3	Kleinenfeld, Kr. Heilsberg.	3 1/2	1 2/3	Theologie.	Breslau.
6	Friedrich Rhodin.	evang.	20 1/3	Trulick bei German, Kr. Fischhausen.	8	2 1/2	Medizin.	Berlin.
7	Johannes Storp.	evang.	18 2/3	Kupgallen, Kr. Heiligenbeil.	6 1/2	1 2/3	Medizin.	Königsberg.
8	Iwan Storp.	evang.	16 1/3	Kupgallen, Kr. Heiligenbeil.	6 1/2	1 2/3	Jura.	Königsberg.
9	Andreas Thiel.	kath.	19 1/2	Seeburg.	6 1/2	1 2/3	Medizin.	Königsberg.
10	Franz Thiel.	evang.	20	Brandenburg, Kr. Heiligenbeil.	1/2	3 1/2	Medizin.	Königsberg.
11	Johannes Wächter.	evang.	19 3/4	Hammersdorf, Kr. Heiligenbeil.	8 1/2	1 2/3	Jura.	Leipzig.

Michaelis 1881:

1	Rudolf Buchholz.	kath.	20 2/3	Kleinhoff, Kr. Braunsberg.	5	2	Theologie.	Braunsberg.
2	Hugo Fraaß.	evang.	22 2/3	Braunsberg.	11	3	Jura.	Königsberg.
3	Karl Gnuschke.	evang.	21 2/3	Liebstadt.	9 1/2	3	Theologie.	Königsberg.
4	Karl Kalkschmidt.	kath.	20 1/4	Braunsberg.	11	2	Medizin.	Greifswald.
5	Gustav Müller.	kath.	17 3/4	Braunsberg.	9	2	Jura.	Königsberg.
6	Anton Schröter.	kath.	22 2/3	Wormditt.	5	2	Theologie.	Braunsberg.
7	Herm. Wasserziehr.	kath.	22 1/3	Dittersdorf, Kr. Braunsberg.	5	2	Theologie.	Würzburg.

Ostern 1882:

1	Wilh. Grünwald.	evang.	18 3/4	Prebbernau, Kr. Danzig.	10 1/2	1 2/3	Jura.	Leipzig.
2	Karl Kirschnick.	evang.	20 1/2	Arnsberg in Westfalen.	3 1/2	1 2/3	Medizin.	Königsberg.
3	Michael Krause.	kath.	22 1/2	Wernegitten, Kr. Heilsberg.	8 1/2	2 1/2	Theologie.	Braunsberg.
4	Theodor Matthee.	kath.	19 1/4	Wormditt.	3 1/2	1 2/3	Postfach.	
5	Friedrich Patschke.	evang.	19 3/4	Böhmenhöfen, Kr. Braunsberg.	10 1/2	1 2/3	Theologie.	Königsberg.
6	Viktor Röhrich.	kath.	19 1/2	Mehlsack.	5 1/2	1 2/3	Philologie.	Breslau.
7	Val. Spannenkrebs.	kath.	22	Reichenberg, Kr. Heilsberg.	5 1/2	1 2/3	Philologie.	Königsberg.
8	Ernst Strehlke.	evang.	20 1/4	Pr. Stargardt.	1	2 1/2	Forstfach.	

Den Abiturienten von Massenbach, Prahl, Wächter, Wasserziehr und Röhrich wurde die mündliche Prüfung erlassen.

III. Aus den Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

1. Königsberg, den 23. Oktober 1880. Mitgeteilt wird der Ministerial-Erlaß vom 27. September 1880, laut dessen ungetaufte Kinder evangelischer Eltern in Rücksicht auf die Zugehörigkeit der letzteren zur evangelischen Kirche den evangelischen, ungetaufte Kinder katholischer Eltern von dem entsprechenden Gesichtspunkte aus den katholischen Schulen zugewiesen werden und daß dieselben auch den Religionsunterricht in dem Bekenntnisse ihrer Eltern erhalten sollen.

2. Königsberg, den 1. November 1880. Der Herr Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten hat die bisherigen Bestimmungen über die Prüfung der Turnlehrer aufgehoben und an deren Stelle unterm 10. September l. J. eine neue Prüfungs-Ordnung erlassen, deren Bestimmungen sogleich in Kraft treten.

3. Königsberg, den 6. November 1880. Mitgeteilt wird ein Auszug aus einem Erlaß des Evangelischen Oberkirchenrats über die Revision des Religionsunterrichts in den höheren Lehranstalten durch die Herren Generalsuperintendenten mit der Veranlassung, denselben dem betreffenden Religionslehrer zu eingehender Beherzigung und genauer Beachtung mitzuteilen.

4. Königsberg, den 10. November 1880. Nach einer Mitteilung des Komités zur Gründung der König Wilhelm-Stiftung für hilfsbedürftige erwachsene Beamtentöchter haben die veranstalteten Sammlungen von Beiträgen einen günstigen Verlauf genommen, so daß die Gründung einer dauernden Stiftung jetzt gesichert erscheint.

5. Königsberg, den 21. Februar 1881. Mitgeteilt wird der Ministerial-Erlaß vom 9. Februar 1881, laut dessen der in der Wehrordnung § 90, 2 a und b vorgeschriebene Besuch der zweiten bezw. der ersten Klasse der Lehranstalt auch dann als erfüllt zu erachten ist, wenn sich derselbe auf zwei gleichartige Lehranstalten verteilt, unter der Voraussetzung, daß der Wechsel der Anstalt nicht durch disciplinare Anlässe, z. B. Verweisung, Vermeidung einer Schulstrafe, sondern durch Wohnungsveränderung der Angehörigen, Rücksichten auf die Gesundheit des Schülers oder andere den Verdacht einer ungerechtfertigten Willkür ausschließende Gründe erfolgt ist.

6. Königsberg, den 26. Februar 1881. Um den ungetauften Kindern christlicher Eltern so viel als möglich den Segen der Taufe wenigstens nachträglich durch seelsorgerische Einwirkung auf die Eltern zuzuführen, sollen die Namen dieser Schüler sofort nach ihrer Aufnahme dem Geistlichen des Orts bezw. der Parochie mitgetheilt werden.

7. Königsberg, den 14. Mai 1881. Der Herr Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten hat darauf aufmerksam gemacht, daß Lehrersöhne als solche an Staatsanstalten nicht Anspruch auf Gewährung von Freischule haben. Dieselben dürfen also innerhalb des zulässigen Maximums der Freischüler von 10 Procent der gesammten Schülerzahl nur dann freien Unterricht erhalten, wenn sie desselben würdig und bedürftig sind.

8. Königsberg, den 17. Juli 1881. Der Herr Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten hat bestimmt, daß bei der Verleihung der Freischule auch an dritte Brüder die Bedürftigkeit der Eltern in Erwägung zu ziehen sei.

9. Königsberg, den 7. Juni 1881. Es wird aufmerksam gemacht auf den in der Verlags-Buchhandlung von Ferdinand Hirt zu Breslau erschienenen ersten Teil von „Ferdinand Hirts geographischen Bildertafeln", herausgegeben von Dr. Oppel und Ludwig, welche eine Ergänzung zu den Lehrbüchern der Geographie, insonderheit zu denen von v. Seydlitz zu bilden bestimmt sind.

10. Königsberg, den 10. Juni 1881. Der Herr Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten verordnet durch Erlaß vom 9. Mai 1881 im Einverständnis mit den Herren Ministern des Krieges und des Innern, daß fortan das für das Nachsuchen um die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienste erforderte Unbescholtenheitszeugnis in jedem Falle selbständig und abgesondert von dem Zeugnisse der wissenschaftlichen Befähigung ausgestellt werde.

11. Königsberg, den 18. Juli 1881. Während bisher von denjenigen Abiturienten der Gymnasien und Realschulen, welche mit dem Zeugniß der Reife sich zum Postdienste meldeten, der Nachweis der Entbindung von der mündlichen Prüfung gefordert wurde, hat nunmehr der Herr Staatssecretair des Reichs-

Postamtes entschieden, daß diese Dispensation eine Bevorzugung der betreffenden Bewerber nicht mehr begründen soll.

12. Königsberg, den 8. August 1881. Es wird als zur Anschaffung für die Bibliothek und für Schüler geeignet aufmerksam gemacht auf die vom Gymnasial-Oberlehrer Schiekopp herausgegebene Schrift „Eduard Gisevius, Tilsit 1881."

13. Königsberg, den 29. September 1881. Der Herr Minister der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten hat bestimmt, daß Schülern, welche von einer höheren Lehranstalt verwiesen worden sind, in demselben halben Jahr die Erlaubnis zur Immatrikulation nach § 3 der Vorschriften vom 1. Oktober 1879 zu versagen ist. Wenn ferner die Verweisung von einer höheren Lehranstalt eines Universitätsortes erfolgt ist, so sind die betreffenden Schüler von dieser Universität zu der Immatrikulation nach § 3 [d. h. als immaturi] überhaupt nicht zuzulassen.

14. Königsberg, den 6. Oktober 1881. Zur Anschaffung für die Anstalts-Bibliothek wird empfohlen das in der Hartung'schen Verlags-Druckerei zu Königsberg erschienene Werk „Fische, Fischerei und Fischzucht in Ost- und Westpreußen von Dr. Berthold Benecke."

15. Königsberg, den 24. Oktober 1881. Damit dem Rückgange des Kirchen-, insbesondere des Choralgesanges in den evangelischen Gemeinden der Provinz entgegengewirkt werde, wozu der Gesangunterricht an den höheren Schulen, wenn auch nur in beschränktem Maße, berufen ist, soll die Direktion sorgfältig darauf achten, daß in dem Gesangunterricht die üblichsten Melodieen der in dem Schul- und in dem hiesigen Kirchengesangbuch enthaltenen Kirchenlieder sicher und rein eingeübt werden.

16. Königsberg, den 18. Januar 1882. Es wird aufmerksam gemacht auf das in der C. S. Liebrecht'schen Verlags-Buchhandlung in Berlin unter dem Titel „Vaterländische Geschichts- und Unterhaltungsbibliothek" erschienene Werk, in welchem der heranwachsenden Jugend in fesselnder Darstellung seine Herrscher, Helden und hervorragenden Staatsmänner geschildert werden.

17. Danzig, den 23. Februar 1882. Das Königliche Provinzial-Schul-Collegium für Westpreußen teilt die im Einverständnis mit dem Königlichen Provinzial-Schul-Collegium von Ostpreußen für die Direktoren-Conferenz des Jahres 1883 festgesetzten Beratungsgegenstände mit:

a. Wie kann den Primanern der Gymnasien und Realschulen unbeschadet der erforderlichen Gleichmäßigkeit der Ausbildung eine größere Freiheit und Selbständigkeit der Studien gewährt werden?
b. Ziel und Methode des griechischen Unterrichts.
c. Bedeutung und Wirksamkeit der Vorschulen.
d. Ueber die Berücksichtigung der etymologischen und historischen Momente bei dem französischen Unterricht, hauptsächlich der Realschulen.
e. Ueber allgemeine Schulordnungen.

18. Königsberg, den 13. März 1882. Der Direktor wird beauftragt, die bevorstehende Maturitätsprüfung in Vertretung des durch Krankheit behinderten Königlichen Kommissarius zu leiten und dem entsprechend die Maturitätszeugnisse als stellvertretender Königlicher Kommissarius zu vollziehen.

19. Königsberg, den 16. März 1882. Es wird aufmerksam gemacht auf die in der K. Gärtnerschen Verlags-Buchhandlung in Berlin vom laufenden Jahre ab erscheinende „Monatsschrift für das Turnwesen mit besonderer Berücksichtigung des Schulturnens und der Gesundheitspflege", herausgegeben von Dr. Euler und Eckler.

IV. Chronik der Anstalt.

A. 1880/81.

Das Schuljahr begann am 2. August; an diesem Tage wurde Herr Kandidat Krieger als wissenschaftlicher Hilfslehrer eingeführt.

Herr Gymnasiallehrer Gehrmann trat erst am 12. August wieder ein, nachdem er eine 40tägige Uebung als Lieutenant der Reserve beendet hatte.

Herr Oberlehrer Dr. Prill trat erst am 1. September wieder ein; derselbe war Krankheitshalber für den Monat August beurlaubt.

Am 2. September wurde der Tag von Sedan durch Gesang, Deklamation und eine Ansprache des Direktors in der Aula gefeiert, nachdem vorher ein Dankgottesdienst in der Gymnasialkirche für die katholischen Schüler und eine Morgenandacht für die evangelischen Schüler im Musiksaal stattgefunden hatte.

Am 14. September beehrte Se. Excellenz der Wirkliche Geheime Rat. und Oberpräsident von Ostpreußen, Herr von Horn, die Anstalt mit einem kurzen Besuche, wohnte dem Turnunterricht in der Turnhalle bei und besichtigte die Anstaltsgebäude sowie einen Teil der Anstaltssammlungen.

Vom 18. bis 24. September war Herr Professor Tietz beurlaubt, um an der Naturforscherversammlung in Danzig teilzunehmen.

Zwei hoffnungsvolle Schüler verlor die Anstalt innerhalb kurzer Zeit durch den Tod. Während der Herbstferien, am 5. Oktober, starb an einem Lungenleiden der Ober-Tertianer Julius Sinogowitz von hier, nachdem er bereits seit Jahresfrist die Schule nicht mehr hatte besuchen können; Lehrer und Schüler, so viele derselben am Orte waren, gaben am 9. Oktober der Leiche das Geleite zum Kirchhofe. — Am 19. Februar starb infolge einer durch einen Fall auf dem Eise veranlaßten inneren Verletzung der Quartaner Adalbert Armborst aus Kalkstein; am 23. desselben Monats wurde die Leiche von Lehrern und Schülern zur Gymnasialkirche und von hier aus nach abgehaltenem Todtenamt zur Stadt hinausbegleitet; die Beerdigung fand am 28. Februar in Kalkstein statt.

Am 19. März fand die Abiturientenprüfung unter dem Vorsitze des Geheimen Regierungs- und Provinzial-Schulrats, Herrn Dr. Schrader, statt (vgl. S. 15).

Am 22. März wurde der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers und Königs in herkömmlicher Weise durch einen feierlichen Schulakt mit Gesang, Deklamation und einer Festrede begangen; die letztere hielt Herr Gymnasiallehrer Nowack. (Im Jahre vorher hielt bei derselben Gelegenheit Herr Gymnasiallehrer Matern die Festrede, was seiner Zeit durch ein Versehen unerwähnt geblieben ist).

Am 9. April wurde das Schuljahr 1880/81 geschlossen.

B. 1881/82.

Das Schuljahr begann am 25. April.

Vom 13. Juni bis 2. Juli war Herr Professor Kawczyński wegen einer Badekur beurlaubt.

Am 21. Juni feierte das Gymnasium, vom herrlichsten Wetter begünstigt, sein Schulfest im Stadtwalde.

Am 26. Juni gingen 20 Schüler der unteren und mittleren Klassen zur ersten h. Communion, nachdem sie durch Herrn Religionslehrer Matern in besonderen Stunden dazu vorbereitet worden waren.

Vom 1. bis 11. August war Herr Gymnasiallehrer Gehrmann beurlaubt, um als Lieutenant der Reserve an einer militärischen Uebung teilzunehmen.

Auch der Unterzeichnete kehrte erst 9 Tage nach den Sommerferien von einer Badereise zurück.

Auch in diesem Schuljahr hat die Anstalt wieder zwei liebe Schüler durch den Tod verloren. Am 24. August starb in seiner Heimat (Gut Korschellen) an der Lungenschwindsucht der Unter-Tertianer Zeno Thimm; die Beisetzung der Leiche erfolgte am 29. August in der Familiengruft zu Korschellen. — Am 14. Januar starb in Königsberg an den Folgen einer Operation der Unter-Tertianer Paul Kutschkow von hier; am 18. Januar begleiteten Lehrer und Schüler die Leiche zum Kirchhofe.

Am 29. August feierte der Geheime Regierungs- und Provinzial-Schulrat, Herr Dr. Schrader in Königsberg, sein 25jähriges Jubiläum als Schulrat. Die Lehrer-Collegien der höheren Lehranstalten von Ost- und Westpreußen überreichten dem verehrten Jubilar an diesem Tage eine Adresse nebst einer Ehrengabe. Von dem hiesigen Collegium wohnte der Unterzeichnete nebst Herrn Professor Tietz der Feier bei.

Am 2. September wurden die Schüler durch eine Ansprache des Direktors auf die Bedeutung des Tages von Sedan aufmerksam gemacht.

Am 26. September fand die Abiturientenprüfung unter dem Vorsitze des Geheimen Regierungs- und Provinzial-Schulrats, Herrn Dr. Schrader, statt (vgl. S. 15); derselbe verband hiermit am folgenden Tage eine Revision der Anstalt.

Am 3. Oktober feierte Herr Gymnasial-Direktor Dr. Łożyński in Culm sein 50jähriges Dienst-Jubiläum; das hiesige Lehrer-Collegium widmete demselben, einem Schüler des Braunsberger Gymnasiums, eine lateinische Votivtafel.

Zu Neujahr verließ Herr Gymnasiallehrer Dr. Hane die hiesige Anstalt, der er 6¼ Jahre angehört hat, um eine Lehrerstelle am Gymnasium zu Rössel zu übernehmen; an seine Stelle trat Herr Gymnasiallehrer Chlebowski vom Rösseler Gymnasium und wurde von dem Unterzeichneten am 5. Januar in sein hiesiges Amt eingeführt. (Anton Chlebowski, geboren zu Preuß. Stargardt den 11. Juni 1848, zu Michaelis 1869 von dem Gymnasium zu Culm mit dem Zeugnis der Reife entlassen, von da ab bis Michaelis 1873 vorzugsweise mit dem Studium der klassischen Philologie auf der Universität Breslau beschäftigt, bestand im Juli 1875 die Prüfung pro fac. doc. und wurde im Oktober desselben Jahres dem Gymnasium in Rössel zur Ableistung des Probejahres und zur aushilflichen Dienstleistung überwiesen. Ebendaselbst blieb er nach dem Probejahre kommissarisch beschäftigt, wurde am 1. April 1878 definitiv angestellt und bekleidete seit dem 1. April 1881 die vorletzte ordentliche Lehrerstelle.)

Unterm 17. März richtete Se. Excellenz der Wirkliche Geheime Rat und Oberpräsident von Ostpreußen, Herr von Horn, im Hinblick auf seinen zum 1. April bevorstehenden Uebertritt in den Ruhestand von Königsberg aus ein Abschiedswort an den Unterzeichneten und die Lehrer der Anstalt, indem derselbe der Befriedigung Ausdruck gab, welche seine bisherigen Beziehungen zu der Anstalt ihm gewährt hätten, sowie dem Wunsche, daß dieselbe unter Gottes Segen weiterhin ihre Aufgabe zur Ehre und zum Nutzen der Provinz ganz erfüllen möge.

Der Unterzeichnete dankte im Namen des Lehrer-Collegiums dem scheidenden hohen Vorgesetzten für die wohlwollende Fürsorge, welche derselbe der hiesigen Anstalt stets gewidmet, und verband damit den Wunsch, daß es Sr. Excellenz vergönnt sein möge, sich des erhebenden Bewußtseins, stets das Beste gewollt und viel Gutes gewirkt zu haben, noch recht lange zu erfreuen.

Einen überaus schmerzlichen und schwer zu ersetzenden Verlust erlitt das Gymnasium am 18. März durch den Tod des Herrn Professor Kawczyński. Der Verstorbene, welcher fast 19 Jahre an der hiesigen Anstalt segensreich gewirkt hat, war ein pflichttreuer Beamter, ein begabter und geschickter Lehrer, förderte Zucht und gute Sitte und hatte bei ernster Strenge ein warmes, liebevolles Herz für seine Schüler. Das Lehrer-Collegium widmete dem Verstorbenen folgenden Nachruf:

> Heute früh um halb 7 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager infolge einer Lungenentzündung unser lieber College, der Königliche Gymnasial-Oberlehrer, Herr Professor Peter Kawczyński, im 59. Lebensjahre. Das unterzeichnete Lehrer-Collegium verliert in dem Verstorbenen einen lieben und treuen Mitarbeiter, der sich in seiner hiesigen fast 19jährigen Wirksamkeit durch seine wissenschaftliche und pädagogische Tüchtigkeit, durch die gewissenhafte Erfüllung seiner Berufspflichten, durch die Offenheit und Biederkeit seines Charakters einen dauernden Anspruch auf die Achtung und Liebe seiner Collegen und seiner zahlreichen Schüler erworben hat. Sein Andenken wird bei uns in Ehren bleiben.

Am 22. März wurde der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers und Königs in üblicher Weise gefeiert; die Festrede hielt Herr Gymnasiallehrer Redner.

Am 23. März fand die Abiturientenprüfung unter dem Vorsitze des Unterzeichneten statt (vgl. S. 15).

Am 31. März verließ Herr Gymnasiallehrer Nowack die Anstalt, der er 5 Jahre angehört hatte, um eine Oberlehrerstelle am Marien-Gymnasium in Posen zu übernehmen; in seine Stelle rückt Herr Gymnasiallehrer Mey, die übrigen ordentlichen Lehrer, sowie Herr Kandidat Krieger jeder in die nächst höhere Stelle; die wissenschaftliche Hilfslehrerstelle wird von Ostern ab der Kandidat des höheren Schulamts, Herr Klein, übernehmen.

V. Unterrichtsmittel.

Die Lehrerbibliothek, welche seit dem 1. April 1881 von dem Gymnasiallehrer Nowack verwaltet wird, und die von dem Professor Kawczyński verwaltete Schülerbibliothek wurden nach Maßgabe des Etats und durch Geschenke erweitert. Geschenkt wurden: 1 Von dem Königl. Unterrichts-Ministerium:

Die Fortsetzungen der Kuhn'schen Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, des Rheinischen Museums für Philologie und der Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Literatur von Müllenhoff und Steinmeyer. (Außer den genannten werden folgende Zeitschriften gehalten: Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik von Fleckeisen und Masius, Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft von Bursian, Herrigs Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen, Deutsche Literaturzeitung von Max Roediger, Zeitschrift für das Gymnasialwesen von Kern und Müller, Historische Zeitschrift von Sybel, Altpreußische Monatsschrift von Reicke und Wichert, Petermanns Mitteilungen aus Perthes' geographischer Anstalt von Behm, Journal für die reine und angewandte Mathematik von Kronecker und Weierstraß, Centralblatt für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preußen, Monatsschrift für das Turnwesen von Euler und Eckler). 2. Von dem Bureau of Education der Vereinigten Staaten von Nordamerika: Circulars of information of the Bureau of Education. 1879 Nr. 1—5. Washington 1879; Circulars etc. 1880 Nr. 1—5. Washington 1880; Report of the Commissioner of Education for the year 1877. Washington 1879; Report etc. for the year 1878. Washington 1880. 3. Von der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin: Deutsche Literaturzeitung von Max Roediger, Jahrgang I. (1880) und II. (1881). 4. Von der Heinsius'schen Buchhandlung in Bremen: Philologische Rundschau von C. Wagener und E. Ludwig, Erstes Quartalheft 1881. 5. Von der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle: A. Kirchhoff, Schulgeographie. Halle 1882. 6. Von der B. G. Teubnerschen Buchhandlung in Leipzig: Verlagskatalog 1824—1875 und erster Nachtrag 1875—1881. 7. Von der Direktion des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums in Berlin: Festschrift zur zweiten Säkularfeier des Friedrichs-Werderschen Gymnasiums und Geschichte ebendesselben Gymnasiums. 8. Von Herrn Konrektor Seydler hierselbst: Bericht über die 18. und 19. Versammlung des preußischen botanischen Vereins. 1879 und 1880. 9. Von Herrn Bauinspektor Friedrich hierselbst: Marci Hieronymi Vidae Cremonensis Albae episcopi opera. Antverpiae 1585; Marcelli Palingenii Stellati poetae doctissimi Zodiacus vitae: hoc est de hominis vita studio ac moribus optime instituendis libri XII. Basileae 1600.

Für das naturhistorische Cabinet schenkte der bischöfliche Kaplan, Herr Löffler in Frauenburg, einen Taubenhabicht (Falco palumbarius), Herr Gutsbesitzer Zarnikow-Kl. Amtsmühle einen Flußschwamm (Spongilla fluviatilis).

Herr Konrektor Seydler unterzog sich der äußerst dankenswerten Mühe, die Käfersammlung der Anstalt vom Schimmelpilz (Mucor) zu reinigen.

VI. Stiftungen und Unterstützungen.

Das Stipendium Schmüllingianum wurde im Januar 1881 einem Unter-Sekundaner, im Januar 1882 einem Oberprimaner verliehen.

Aus dem Stipendium Steinhallianum, welches der hiesige Magistrat verwaltet, wurden zwei Primaner und ein Ober-Sekundaner unterstützt.

Aus den Einkünften der Bursa pauperum wurden im Laufe der beiden letzten Schuljahre 1285 Mark (14 Portionen zu 50, 13 zu 45 Mark) zu Stipendien für würdige und bedürftige Schüler verwendet.

Durch Freitische und andere Wohlthaten ist auch in den beiden letzten Jahren den ärmeren Schülern der Anstalt vielfache Unterstützung zu Teil geworden, für welche hiermit der gebührende Dank ausgesprochen wird.

VII. Die öffentliche Prüfung und die Schlußfeierlichkeit,

zu welchen die Eltern und Angehörigen der Schüler und sonstige Freunde der Anstalt hiermit ergebenst eingeladen werden, findet Dienstag den 4. April in der Aula, und zwar in folgender Ordnung statt:

Vormittags 8—8½: VII Deutsch. Behr.
8½—9: VI Rechnen. Goldhagen.
9—9½: V Latein. Mey.
9½—10: IV Französisch. Krieger.
10—10½: IIIB Geschichte. Redner.
10½—11: IIIA Mathematik. Tietz.
11—11½: IIB Physik. Mey.
11½—12: IIA Latein. Gehrmann.
12—12½: I Griechisch. Prill.

Nachmittags 3½ Uhr: Gesang.
Lateinische Rede des Unter-Primaners Holland.
Abschiedsrede des Abiturienten Röhrich.
Gesang.
Entlassung der Abiturienten.
Gesang.

Mittwoch den 5. April erfolgt nach einem Schlußgottesdienst in der Gymnasialkirche die Verkündigung der Versetzungen und die Verteilung der Zeugnisse in den einzelnen Klassen.

Zur Nachricht.

Das neue Schuljahr wird Donnerstag den 20. April, Morgens 8 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Gymnasialkirche eröffnet werden.

Anmeldungen neuer Schüler werde ich Dienstag den 18. und Mittwoch den 19. April entgegennehmen. Jeder neu aufzunehmende Schüler hat einen Taufschein und einen Impfschein, die über 12 Jahre alten eine Bescheinigung über stattgehabte Wiederimpfung beizubringen, die von andern Anstalten kommenden Schüler außerdem ein Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Anstalt.

Die Wahl der Pensionen für auswärtige Schüler, desgleichen ein von diesen beabsichtigter Wohnungswechsel, sei es am Anfange oder im Laufe des Schuljahrs, unterliegt der vorgängigen Genehmigung des Direktors.

Braunsberg, im März 1882.

Der Direktor des Gymnasiums,
Dr. Otto Meinertz.

TIFFEN Gray Scale
© The Tiffen Company, 2007
R G B W G K C Y M
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Die Handschriften und alten Drucke der Gymnasial-Bibliothek zu Braunsberg.

Von dem Direktor

Dr. Otto Meinertz.

Beilage zu dem Bericht über das Königliche Gymnasium zu Braunsberg für die Schuljahre 1880—81 und 1881—82.

Braunsberg.

Gedruckt bei C. A. Heyne.

1881. / 1882. Progr. No. 3.

BRAU (1882)
1

Die Handschriften und alten Drucke der Gymnasial-Bibliothek zu Braunsberg.

Unter dem 30. November 1874 erging von Seiten des Königlichen Unterrichts-Ministeriums an die Königlichen Provinzial-Schulcollegien die Aufforderung, über Handschriften und seltene alte Drucke, welche in den Schulbibliotheken der Monarchie vorhanden seien, Berichte zum Behufe der Veröffentlichung abfassen zu lassen, um jene der allgemeinen Kenntnis und Benutzung zugänglich zu machen. „Für den beabsichtigten Zweck", heißt es in der Ministerial-Verfügung, „wird es genügen, in dem Bericht einen geschichtlichen Ueberblick über die Bibliothek, sowie eine statistische Charakteristik derselben in gedrängter Weise zu geben und die wirklich wichtigen seltenen alten Drucke der Bibliothek (aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert) mit kurzen, aber für den Kenner ausreichenden Titelangaben zu erwähnen, wogegen die Handschriften vollständig aufgezählt und gedrängt beschrieben sein müssen und zwar bis zum 15. Jahrhundert einschließlich genau, vom 16. Jahrhundert an summarisch." Hinsichtlich der alten Druckwerke heißt es in einer erläuternden Ministerial-Verfügung vom 2. September 1876: „Die Angabe und Beschreibung von Druckwerken wird sich in der Regel auf die Hervorhebung der wirklichen Inkunabeln und der vor Beginn der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts gedruckten Bücher beschränken können."

Den Grundstock der Gymnasial-Bibliothek bilden die Bücher, welche bei der Gründung des Gymnasiums im Jahre 1811 aus der Bibliothek des früheren Jesuiten-Kollegiums übernommen wurden. Letztere war, nachdem die frühere, äußerst reichhaltige Bibliothek des Kollegiums im Jahre 1626 von den plündernden Schweden nach Upsala geschickt worden war, — noch jetzt tragen die derselben früher angehörigen Bücher sowohl in Upsala als in anderen schwedischen Bibliotheken die alte Signatur: Collegii Brunsbergensis Societatis Jesu — nach der Restauration des Kollegiums im Jahre 1639 angelegt und durch Kauf, namentlich aber durch Geschenke und Vermächtnisse, worüber die im Archiv des Gymnasiums befindliche handschriftliche Chronik des Kollegiums zahlreiche Nachweisungen enthält, stetig vermehrt worden, war aber in Folge der Aufhebung des Jesuitenordens im Jahre 1773 und während der Jahre, die von da bis zur Gründung des Gymnasiums verflossen, arg vernachlässigt und während der Kriegsjahre 1806 und 1807 zum Teil verwüstet worden. Die Trümmer dieser Bibliothek sammelte und ordnete Schmülling, der erste Direktor des Gymnasiums (von 1811—1827), sofort nach seiner Ankunft; überhaupt bewies derselbe während seiner ganzen Amtsführung ein großes Interesse für die Bibliothek und sorgte mit unablässigem Eifer und großem Verständnis für ihre Vervollständigung. Im Jahre 1814 erwarb das Gymnasium, durch die vorgesetzte Behörde dazu veranlaßt, für 1500 Thaler einen großen Theil der an philologischen Büchern sehr reichhaltigen Bibliothek des in Königsberg verstorbenen Professors Erfurdt. Auch durch Geschenke vermehrte sich die Bibliothek. Dazu gehören die Bücher, welche sich das Gymnasium in den Jahren 1833 bis 1835 aus den aufgehobenen Klöstern Springborn, Oliva, Podgorze, Lonk, Strasburg, Danzig und Thorn auswählen durfte, und namentlich die wertvollen Bücher, welche seit 1823 durch das Königliche Unterrichts-Ministerium dem Gymnasium zuflossen, z. B. das Corpus scriptorum historiae Byzantinae in 48 Bänden, das Bullarium Romanum (Rom 1835—47) in 13 Bänden u. a. m. (vgl. Hipler, Analecta Warmiensia. Studien zur Geschichte der ermländischen Archive und Bibliotheken. Zeitschr. für die Geschichte und Altertumskunde Ermlands. Bd. V. S. 389 ff.)

Gegenwärtig zählt die Bibliothek, abgesehen von den Programmen, reichlich 11000 Nummern, welche mitunter je ein vollständiges Werk (oder doch sämmtliche vorhandenen Teile eines Werkes), in anderen Fällen aber auch die einzelnen Bände eines Werkes bezeichnen; die Zahl der Bände beträgt ungefähr 14000.

Die Werke sind folgendermaßen gruppiert:

Lit. A.	Scriptores graeci	ca. 1060	Nummern,
Lit. B.	Scriptores latini	= 1000	=
Lit. C.	Archäologische Schriften, Literaturgeschichte der Griechen und Römer, Geschichte der Philologie	= 420	=
Lit. D.	Interpreten und Neulateiner	= 440	=
Lit. E.	Lexika und Encyklopädieen	= 430	=
Lit. F.	Grammatische und andere philologische Schriften	= 560	=
Lit. G.	Geschichte	= 1720	=
Lit. H.	Literaturgeschichte, gelehrte Zeitschriften, Bibliographie	= 1120	=
Lit. J.	Mathematik und Physik	= 700	=
Lit. K.	Naturwissenschaften	= 480	=
Lit. L.	Theologie	= 930	=
Lit. M.α.	Philosophie	= 280	=
Lit. M.a.	Pädagogik	= 320	=
Lit. N.	Geographie	= 280	=
Lit. O.	Neuere Sprachen	= 280	=
Lit. P.	Deutsche Literatur	= 850	=
Lit. Q.	Varia	= 220	=

Manuskripte.

1. Pergamenthandschrift des 13. Jahrhunderts, 39 Bl. von 11 × 15 cm enthaltend, die 8 ersten zu 24, die folgenden, von anderer Hand geschrieben, zu 25 Zeilen, mit roten Ueberschriften, sowie roten und blauen Initialen.

Bl. 1a auf dem oberen Rande: monasterij beate marie virginis in arena —: Incipit distinctio sev notabile de septem vicijs. que quandoque sunt mortalia quandoque sunt venialia peccata et cetera.

Primo nota de septem uitijs quando sunt mortalia. Nam sanctum augustinum etc.

Bl. 3b.: Sequitur quod sex modis peccatur in spiritum sctum qui notantur hijs versibus.

Jnvidus. inpugnans. desperans. inpenitensque.
Presumens. obstans. sex crimina spiritus hec sunt.
Sequitur versus in quo continentur mortalia pec.
Sunt super. inuidia sic ir. ac. au. gula. luxur.
Sequitur versus in quo sunt remedia contra prefata uicia.
Pat. ad. fi. panem. di. ne nos. libera nos a.
Sequitur de humilitate que est mater omnium virtutum.

Bl. 4a: Sequitur de peccatis que peccata solus Episcopus uel summus pontifex habet absoluere. siue cui prestabit suam auctoritatem. vnde uersus

Jncestum faciens. deflorans. aut homicida
Sacrilegus. patrum percussor. sev sodomita
Pontificem querant necnon qui miserit ignem.
Corpus aue christi salus et reparatio mundi
Per te mundetur mens. sensus purificetur
O panis uite mihi confer gaudia uite
Morbos auerte pestes termina mala dele.

Oderunt peccare boni virtutis amore
Oderunt peccare mali formidine pene
Dicunt e. uel a. quodcunque nascuntur ab eua
Ante dei faciem deuota silentia clamant.

Sequitur sermo metricus de ligno sancte crucis de quo anathasyus (sic) narrat. quod lignum sancte crucis natum sit in paradiso. et inde in monte libano transplantatum et in ierosolimis conseruatum.

Dieſer sermo metricus umfaßt 37 Triſticha;

das erſte lautet: Narrat athanazyus quum noe patriarcha
Filiolos genuit binos egressus ab archa
Ex quibus yonycus. tunc fuit astrologus.

Das letzte: Tres habuit species crux mira tresque colores
Quinque deus plagas tres clauos quinque dolores
Carne quidem moritur non deitate deus.

Bl. 6b: Sanctus Bartholomeus apostolus narrat quod triginta denarij quibus venditus est christus fabricati sunt tempore stynij regis assyriorum et de manu in manum usque ad tempora christi pervenerunt. unde versus.

Es folgen auf Bl. 7 und 8 22 Triſticha, von denen das erſte lautet:

Denarijs XXX deum vendit galyleus
Quos et apostolus hic describit bartholomeus
Unde prius ueniant quis fabricauit eos.

Das letzte: Ergo patente nota solus negat hec ydiota
Cuius habent uota nunc discere facta remota
Lectores dociles pagina nostra uocat.

Hierauf: Posco miroslaus sit longo tempore sanus.
Hoc tibi det munus qui regnat trinus et unus.
Et michi propicia. sit tibi uirgo pia.
In prin vult petrus. egidi si bona. crux pe.
Vult ada remigius. omnes sancti quoque vidi. etc.

Bl. 9a: Ad honorem summe trinitatis et individue unitatis. p(atris) et f(ilii) et s(piritus) s(ancti) et beate virginis et omnium angelorum et eius sanctorum et precipue sancti vincentij et ad honorem et nom̃ venerabilium patrum episcopi et capituli venerabilis bo(noniensis) et ad utilitatem venerabilis studij. et ad honorem romane ecclesie et eius venerabilis presulis Innocentij incipit liber pen(itenti)arij et in mortalis. a. ma. lo. editus et ueteri et nouo testamento. et iure canonico fideliter comprobatus in quo succumbit falsitas. et ueri(tas) elucescit. qui per VII libros et per LXXII titulos est distinctus ....

Venerabili patri ac domino a diuina prouidencia venerabilis bono(nie) episcopo et venerabilibus viris decano archidiaconis cantori et thesaurario et magistro scolarum et universis capitulo eiusdem magister Johannes de deo doctor decretorum canonicus eorundem et servus ..... Primus liber est de confessione generali, qui XIII titulis est diuisus .... Secundus liber docet, ubi est penitencia et qualiter in iure canonico definita .....

Das 2. Buch beginnt auf Bl. 20b, das 3. auf Bl. 26b, das 4. auf Bl. 33a; der Schluß des 4. und das Uebrige fehlt.

Auf der inneren Seite des vorgebundenen Schutzblattes (ebenfalls Pergament) ſteht in ſtark verblichener, nur zum Teil leſerlicher Schrift folgendes:

dis sin sex flugel der seraphim. der erste flugel heist demutikeit.
Eigen willen salt dv losen vnd ledinn
du salt haldin dy gebot
du salt keyn vndirscheit haben an dem geluk

ie hertir das gebot ist ie geiriger (?) du salt siy vor die
is volbrengis. der andir flugel armuthe
du salt nicht haben das wider got sy
du salt nicht haben wen dyne notdorft
du salt derselben notdorft nicht andirs gebrochen
venne dorch notdorft
du salt nicht . . . . . gates.
der dritte flugel ist demutikeit
du salt alle liute bessir haben den dich selbe
dann 6 Zeilen, die nur zum Teil leserlich sind; der vierde flugel ist fridesamkeit, worauf noch 4 unleserliche Zeilen folgen.

2. Papierhandschrift des 14. Jahrhunderts, 155 Bl. von 30 × 21 cm enthaltend. Auf dem Rücken des roten Ledereinbandes steht: Institutiones in medicinam anno 1355. Die Handschrift enthält:

a) Bl. 1a bis Bl. 96b. Anfang: Introductiones appellantur indebite que proprie et communia principiorum artis vocabula non exponunt . . . . . Schluß: coequale. Quedam vero inherent. Die beiden folgenden Blätter fehlen.

b) Bl. 97a bis Bl. 146b. Anfang: Quoniam sacro tubante eloquio deus optimus creator omnium . . . . Schluß: Explicit nova vinea seu custodia sanitatis Anno dni m. CCC° LV° e diversis auctoribus fideliter et laboriosissime congregata.

c) Bl. 147a bis Bl. 155a. Anfang: Incipit tractatus contra pestilenciam ordinatus videlicet causas signa curas et preservativas pestilencie comprehendens . . . . Schluß: Qui mihi ex omnibus se invocantibus o utinam in extremo huius vite articulo propicius inveniatur et clemens nosque a mortalitatis hac peste pie protegat et defendat. Amen.

3. Ein Brief des P. Johannes de Polanco S. J. — Rom den 17. Februar 1565 — an den Cardinal Hosius. Der Brief (79 Zeilen) handelt a) von dem kürzlich erfolgten Tode eines Neffen des Cardinals, b) von einer Anfrage des Schreibers bei dem Cardinal Borromeus, „ut intelligerem num placeret summo Pontifici, ut illi ex nostris qui nondum legitimam etatem impleverunt, ad sacerdotium promoveri a D. V. Illustrissima possent", c) von der durch den König von Polen dringend gewünschten Errichtung eines Jesuiten-Kollegiums in Wilna, d) von den hinsichtlich der Priesterehe aufgestellten Forderungen und von der Sendung des Cardinals Moronus nach Deutschland, e) in einer Nachschrift von einem Buche ad censuram tigurinorum pertinens. — Unter der Adresse findet sich der Vermerk, daß das Schreiben am 22. März eingegangen und am 29. ej. beantwortet worden ist.

4. Ein Brief des P. Franciscus Sunyer S. J. — Braunsberg den 22. März 1568 — an den Cardinal Hosius. Sunyer, welcher im Jahre 1566 als Visitator vom Ordens-General nach Braunsberg geschickt worden war, spricht in diesem Briefe (von 26 Zeilen) von einer Reise, die er kürzlich nach Elbing unternommen, und äußert seine Ansicht über die von dem Cardinal beabsichtigte Reise nach Elbing. (vgl. Eichhorn, Hosius II. S. 306.)

5. Lexicon Latino-Graecum compositum a pie defuncto P. Alberto Grabenio Soc. Jesu. Graecae linguae Professore Brunsbergae 1689. 201 Bl. in Quart nebst einem Appendix von 3 Bl. Anfang: A, Ab. ἀπὸ, ὑπὸ, ἐκ, πρὸς, παρὰ. G. — Schluß: Zonarum artifex. *Ζωνοπλόκος* gürtler.

Das Werk scheint zum Drucke bestimmt gewesen, aber wohl nicht gedruckt worden zu sein.

Druckwerke.

(Die Buchstaben und Zahlen hinter den Jahreszahlen bezeichnen den Standort und das Format der Bücher.)

I. Griechische Autoren.

1. Ein Buch aus dem 15. Jahrhundert, ohne Titelbl. und am Ende verstümmelt, enthaltend: Vita Esopi fabulatoris clarissimi e graeco latina per Rimicium facta; 4 libri fabularum Esopi (die

Fabeln der 3 erſten Bücher zuerſt in Diſtichen, dann in Proſa); fabule Esopi antique extravagantes dicte; fabule Aviani. B. fol. 29. (fehlt bei Hain.)

2. Ammonii Hermiae in Aristotelis de interpretatione librum commentarius. Venetiis ap. Aldum 1546. A. 8° 354.

3. Apollonii Argonautica graece. Parisiis s. typ. n. 1541. A. 8° 341.

4. Apollonii Rhodii Argonautica antiquis una et optimis cum commentariis. Francofurti ex off. Petri Brubacchii 1546. angebunden: Apollonii Rhodii Argonautica nunc primum latinitate donati Jo. Hartungo interprete. Basileae s. a. et typ. n. A. 8° 446.

5. Aristophanis Nubes graece. Wittembergae ap. Melch. Lottherum iun. 1521. A. 4° 34.

6. Aristotelis opera omnia latine. Basileae s. typ. n. 1538. A. fol. 16.

7. Aristotelis de natura animalium libri 9, de partibus animalium libri 4, de generatione animalium libri 5. Interprete Theodoro Gaza. Impr. Venetiis per Bartholameum de Zanis de Portesio **1498.** (Hain 1703.) K. 324.

8. Aristotelis ethicorum libri 10 Argyropilo Bizantio interprete. Lugduni ap. haeredes Simonis Vincentii 1535. A. 8° 285.

9. *Ὄργανον ὀργάνων, ἤ ἡ τῆς φιλοσοφίας χειρ* (Aristotelis analytica, topica et *περὶ σοφιστικῶν ἐλέγχων*). Basileae ap. Jo. Bebel. 1536. A. 4° 33.

10. Naturalis scientiae totius compendium ex Aristotele et aliis philosophis Hermolao Barbaro auctore. Basil. ex off. Jo. Oporini 1548. A. 8° 335.

11. Constantini Caesaris selectarum praeceptionum de agricultura libri 20, Jano Cornario interprete. Lugduni ap. Seb. Gryphium 1542. A. 8° 286.

12. Dionis Chrysostomi oratio de Jlii captivitate, interprete Francisco Philelpho. Jmpr. Bernardini de misintis Papiensis opera Cremonae **1492.** (Hain 6184.) D. 4° 43.

13. Diodori Siculi quae exstant opera, latine. Basil. excud. Henr. Petrus 1531. A. fol. 50.

14. Diodori Siculi historia, opera Vincentii Obsopoei. Basil. per Jo. Oporinum 1539. A. 4° 27.

15. Ex Diogenis Laertii de vitis philosophorum libris sententiae et apophthegmata .... excerpta per Henr. Vruchterum Olphenium. Coloniae in aed. Jo. Gymnici 1530. G. 8° 257.

16. Dionysii Afri de orbis situ, Antonio Becharia interprete. Joannis praeterea Honteri de cosmographiae rudimentis libri duo. Basil. exc. Henr. Petrus 1534. A. 4° 34.

17. Pedanii Dioscoridis de medicinali materia libri 6, Joanne Ruellio interprete, latine, cum annotationibus Valerii et Euricii Cordi. Francof. ap. Chr. Egenolphum 1549. A. fol. 40.

18. Euripidis tragoediae duae, Hecuba et Jphigenia in Aulide, latinae factae Erasmo Roterodamo interprete. Basil. ap. Jo. Froben. 1524. A. 8° 293.

19. Epigrammata graeca eademque latina per Jo. Soterem collecta. Friburgi Brisgoiae Steph. Melechus Gravius exc. 1544. A. 8° 301.

20. Epigrammata graeca cum epitaphiis et epigrammatis Joach. Camerarii et Jac. Micylli. Basil. ex off. Hervagiana 1538. A. 8° 355.

21. Epistolae diversorum philosophorum oratorum rhetorum XXVI graece. Venetiis ap. Aldum **1499.** (Hain 6659.) A. 4° 29.

22. *Ἐκλογη*...., delectae quaedam graecae epistolae cum interpretatione latina. Jn academia Tubingensi elaboratae 1540. A. 8° 366.

23. Galeni opera omnia, latine. Basil. ap. Andr. Cratandrum 1536. A. fol. 51.

24. Galeni de temperamentis libri 3, eiusdem de inaequali temperie libellus, et Hippocratis iuramentum. Graece et latine. Basil. per Thomam Platterum 1538. A. 8° 447.

25. Heliodori historiae Aethiopicae libri decem, graece. Basil. ex off. Hervagiana 1534. A. 4° 72.

26. Der Fürtrefflich Griechiſch geſchicht ſchreiber Herodianus, den Ang. Politianus in das Latein und H. Boner in nachvolgendt Teutſch pracht. Augſpurg durch Heinr. Steyner 1532. B. fol. 28.

27. Herodoti libri 9. — Ad haec Georgii Gemisti, qui et Pletho dicitur, de iis quae post pugnam ad Mantineam gesta sunt libri 2. Opera Joach. Camerarii. Basil. in off. Hervagiana 1541. A. fol. 35.

28. Hesiodi opera et dies; Catonis moralia instituta; tabula Cebetis. graece et latine. Argentoraci (sic) Jo. Knoblouch formulis excusit (sic). s. a. A. 4° 38.

29. Hippocratis sententiae cum commentis Galeni. latine. Florentiae Antonius Miscominus impr. **1494.** (Hain 8672.) A. fol. 51.

30. Hippocratis epistola ad Demagetum gr. et lat. Salingiaci ap. Jo. Soterem 1539. A. 8° 359.

31. Opus utrumque Homeri Jliados et Odysseae, diligenti opera Jac. Micylli et Joach. Camerarii recognitum. Basil. ex off. Hervag. 1541. A. 4° 74.

32. Joach. Camerarii commentarius explicationis l. I et II Jliados Homeri; eiusdem l. I et II Jliados conversio in latinos versus. Argentorati ex off. Cratonis Mylii 1538. 1540. D. 4° 60, 61.

33. Flavii Josephi opera, latine, ex interpretat. Ruffini presbyteri. Colon. Agripp. in aed. Eucharii Cervicorni 1524. A. fol. 57.

34. Jsocratis orationes tres. gracce: Euagoras, in Philippum. de pace. s. l. et a. (Vaenundantur ab Jodoco Badio et Joanne Vatello.) A. 4° 34.

35. Constantini Lascaris de octo partibus orationis liber primus, de constructione liber secundus, de nomine et verbo liber tertius, de pronomine opusculum. Haec omnia habent e regione latinam interpretat. ad verbum fere propter rudes. Lovanii ap. Theodoricum Martinum. s. a. A. 4° 41.

36. Luciani Erasmo interprete dialogi et alia emuncta. Jn aedibus Ascensianis 1512. A. 4° 38.

37. Luciani Fugitivi. A Bilibaldo Pirkaimero in latinum versus. Hagenoae in aed. Thomae Anshelmi 1520. angebunden: Luciani Samosatensis aliquot exquisitae lucubrationes per Jo. Alexandrum Brassicanum recens latinae redditae ac uberrimis scholiis illustratae. Viennae Austr. per Jo. Singrenium 1527. A. 4° 52.

38. Luciani Samosatensis pars secunda. Hagenoae per Jo. Secerium 1526. A. 8° 324.

39. Luciani Samosatensis opuscula quaedam Erasmo Roterod. et Thoma Moro interpretibus. Lugduni Seb. Gryph. exc. 1528. A. 8° 352.

40. Luciani Sam. opera, graece. tomi 2. Basil. ap. Jsingrinium 1545. A. 8° 278. 279.

41. Manuelis Moschopuli de ratione examinandae orationis libellus. Lutetiae ex off. Rob. Stephani 1545. A. 4° 9.

42. Nicolai Myrepsi medicamentorum opus, latine ex interpretat. Leonh. Fuchsii. Basil. per Jo. Oporinum 1549. A. fol. 40.

43. Nicandri theriaca et alexipharmaca graece, cum schol. et latina interpretat. Joann. Loniceri. Coloniae opera Jo. Soteris 1531. A. 4° 33.

44. Oppiani alieuticon libri 5, latine, Plinii Secundi nat. hist. libri duo de piscibus, Pauli item Jovii de piscibus liber. Argentorati exc. Jac. Cammerlander Moguntinus 1534. A. 4° 34.

45. *Ὡρον Ἀπολλωνος Νειλῴου Ἱερογλυφικά.* Accessit versio lat. per Jo. Mercerum Uticensem concinnata et observatt. Parisiis exc. Chr. Wechel 1548. B. 4° 40.

46. Stephani Nigri translationes iconum Philostrati, aureorum carminum Pythagorae, Athenaei collectaneorum, orationis de optimo principe Musonii, de regiis muneribus Jsocratis orationis. Basil. exc. Henr. Petrus 1532. A. 4° 42.

47. Platonis opera, latine ex interpretat. Marsilii Ficini. Venetiis **1491.** (Hain 13 063.) A. fol. 46.

48. Plutarchi Parallela. Basil. per Andr. Cratandrum et Jo. Bebel. 1533. A. fol. 35.

49. Plutarchi Apophthegmata regum et imperatorum, eiusd. Apophth. Laconica Raph. Regio interprete, eiusd. dial. an brutis quoque ratio insit. Parisiis ap. Sim. Colinaeum 1530. B. 8° 402.

50. Julii Pollucis Vocabularium. Florentiae ap. Bern. Juntam 1520. A. fol. 27.

51. Porphyrii institutiones quinque vocum ad Chrysaorium, Aristotelis categoriae, eiusd. de interpretatione liber, Joach. Perionio interprete. Basil. in off. Rob. Winter 1542. A. 8° 335.

52. Procli de sphaera liber; Cleomedis de mundo libri 2; Arati phaenomena; Dionysii Afri descriptio orbis habitabilis. Omnia graece et latine. Basil. per Henricum Petri 1547. A. 8° 357.

53. Procopii de Justiniani imp. aedificiis libri 6. latinitate donati per Franc. Craneveldium. Parisiis ex off. Chr. Wecheli 1537. A. 4° 30.

54. Claudii Ptolemaei enarrationis libri 8. Basil. ap. Henr. Petrum 1540 (ſehr unvollſtändig). — angebunden: Eiusdem opera omnia, geographia excepta. ibid. 1541. A. fol. 38.

55. *Σουΐδα* (sic). *Τὸ μὲν παρὸν βιβλίον Σουΐδα, οἱ δὲ συνταξάμενοι τοῦτο, ἄνδρες σοφοὶ, Εὔδημος, Ἑλλάδιος* etc. Basil. ap. Froben. 1544. E. fol. 70.

56. Joannis Stobaei sententiae, gr. et lat. ex interpr. Conr. Gesneri. Basil. ex off. Jo. Oporini 1549. A. fol. 49.

57. Strabo de situ orbis, latine. Venetiis Joannes Vercellensis impr. **1494.** (Hain 15090). A. fol. 28.

58. Synesius Cyrenensis de laudibus calvitii, Jo. Phrea Britannico interprete, cum schol. Beati Rhenani. Basil. ap. Jo. Froben. 1521. B. 8° 404.

59. Cyri Theodori Prodromi epigrammata ut vetustissima ita piissima, quibus omnia utriusque testamenti capita felicissime comprehenduntur. Basil. ap. Jo. Bebel. 1536. A. 8° 291.

60. Thucydides cum scholiis et antiquis et utilibus, opera Joach. Camerarii. Basil. ex off. Hervag. 1540. A. fol. 45.

61. Thucydides Laur. Valla interprete a Conr. Heresbachio recognitus .... Cervicornus exc. aere Hittorpii civis Coloniensis 1543. D. fol. 14.

II. Lateiniſche Autoren.

62. L. Apuleji Asinus aureus c. comment. Phil. Beroaldi. Jmpr. Lutetiae expensis Ludovici Hornken et Gottfr. Hittorpii, industria vero Magistri Jo. Philippi 1512. B. fol. 18.

63. Commentarius Caesaris. Venetiis per Philippum de Pinciis Mantuanum **1494.** (Hain 4220.) A. fol. 28.

64. Commentarii Caesaris ex Glareani castigatione et c. scholiis eiusdem. Friburgae Brisg. exc. J. Faber Emmeus 1538. B. 8° 330.

65. Commentarii di Giulio Cesare, trad. p. Agost. Ortica de la porta Genovese. Venet. p. Alouise de Torti 1539. B. 8° 314.

66. Jo. Rhellicani in Caesaris commentaria annotationes. Basil. per Hier. Curionem 1543. D. 8° 184.

67. Libri de re rustica Catonis, Varronis, Columellae, Palladii .... Georgii Alexandrini enarrationes priscarum dictionum in libris de re rustica. Venet. in aed. Aldi et Andreae soceri 1514. B. 8° 338.

68. Libri de re rust. Catonis, Varronis, Columellae, Palladii .... Basil. ex off. Jo. Hervagii 1535. B. 4° 53.

69. Georgii Alexandrini enarratio vocum priscarum in libris de re rust., Ph. Beroaldi in Columellam annotatt., Aldus de dierum generibus .... Paris ex off. Rob. Stephani 1542. D. 8° 78.

70. a) Catonis et Varronis de re rust. libri per Petr. Victorium restituti. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1549. b) Palladii libri 14. ibid. 1549. B. 8° 339.

71. Petri Victorii explicationes suarum in Catonem, Varronem, Columellam castigationum. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1542. A. 8° 286.

72. Daſſelbe. Paris. ex off. Rob. Stephani 1543. D. 8° 78.

73. Catullus, Tibullus, Propertius. Paris. ap. Sim. Colinaeum 1529. B. 8° 402.

74. M. Tullii Ciceronis Consulis Romani ac oratorum maximi ad Marcum filium suum Officiorum liber. **s. l. et a.** (Hain 5234.) B. fol. 27.

75. Tullii de officiis, amicitia et senectute. Paradoxa eiusdem. Opus Benedicti Brugnoli studio emaculatum .... c. recognitione commentariorum Petri Marsi et Franc. Maturantii. Venetiis per Joannem de Tridino alias Tacuinum 1506. — angebunden: Commentarii questionum tusculanarum editi a. Phil. Beroaldo. Venet. per Simonem dictum Bevilaqua 1502. B. fol. 16.

76. Ciceronis dialogi, de Amicitia. de Senectute. Jn eosdem Erasmi annotatt. Paris. ex off. Rob. Stephani 1538. B. 8° 399.

77. Philosophicorum Ciceronis tomus secundus. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1540. B. 8° 394.

78. Xysti Betuleii in Ciceronem de off., de Amic., de Senect. commentaria nunc primum edita. Basil. per Jo. Oporinum 1544. — angebunden: Jn philosophicos aliquot Ciceronis libros doctissimorum virorum annotationes. ibid. 1544. D. 4° 28.

79. Joach. Camerarii in Cic. Tusc. quaest. commentarii. Basil. in off. Rob. Winter 1538. D. 4° 34.

80. Ciceronis pro M. Marcello oratio. Lipsiae ex aed. Jac. Thanner 1519. D. 4° 43.

81. Cic. pro A. Cecinna oratio, diducta in suas partes atque explicata a P. Pellitario. Paris. ex off. Colinaei 1540. D. 4° 24.

82. Q. Asconii Paediani in oratt. Cic. enarrationes .... cum Georgii Trapezuntii in orat. pro Ligario interpretatione, annotationibusque Ant. Lusci Vincentii in reliquas Cic. oratt. Lutetiae impendio Conr. Resch 1520. D. fol. 17.

83. Lucubrationum Fr. Sylvii Ambiani Melanchthonis Latomi et aliorum in Cic. oratt. aliquot. P. I. II. Basil. per Thom. Platter et Balth. Lasium 1536. 1537. D. 4° 25.

84. Cic. de partit. oratoria et alia quaedam opuscula graeca c. scholiis Hegendorphini. Haganoae per Joan. Secerium 1528. B. 8° 360.

85. Ge. Vallae in Cic. Partitiones commentaria. Paris. ex off. Rob. Stephani 1533 (beigefügt iſt Cic. de opt. genere orat. liber, ohne Commentar). D. 8° 196.

86. Libellus Cic. de partit. oratoria editus et alicubi explicatione auctus a Joach. Camerario. Lips. in off. Val. Papae 1549. D. 8° 145.

87. Cic. Epistolae familiares. Venet. in aed. Aldi 1502. B. 8° 390.

88. Cic. alterum Epistol. volumen (ad Att., ad Brut., ad Q. fratrem). Cum indice et P. Manutii annotatt. Argentorati p. Wendelin. Richelium 1541. B. 8° 392.

89. Les epistres familiaires de Marc Tulle Cicero. Nouvellement traduites p. Etienne Dollet. — On les vend à Paris en la grand' salle du Palais au premier pillier. s. a. (Epistola Doleti ad lectores. Lugduni 1542). B. 12° 24.

90. Cic. Epist. ad Atticum. P. Manutii in easdem scholia. Lutet. ex off. Rob Steph. 1547. — angebunden: Cic. Epist. ad Brut. et ad Q. fratrem. Jn easdem scholia P. Manutii. ibid. 1537. (Die Scholien des Manutius fehlen; vielleicht füllen dieſelben einen beſonderen Band). B. 12° 23.

91. Cic. Epist. ad Att., Brut. et Q. fratrem. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1548. B. 12° 26.

92. L. Flori bellorum roman. epitomes libri 4. — Jo. Camertis, Ord. Min., in eosdem annotationum libellus. s. l. et a. (Der Widmungsbrief iſt 1511 geſchrieben, ohne Angabe des Ortes; nach Fabricius iſt die erſte Ausgabe von Camers 1518 fol. erſchienen; dieſe ſcheint etwas früher zu ſein). B. 4° 36.

93. Consulti Chirii Fortunatiani Rhetorica; Paraphrasis rhetoricae Hermogenis; Priscian. de praeexercitamentis. Basil. 1526. B. 8° 360.

94. Die 4 Bücher Frontini von den guten räthen und ritterlichen anſchlegen der guten Hauptleut. — Onexander von den Kriegßhandlungen u. ſ. w. — Die lere ſo Keyſer Maximilian in ſeiner erſten jugent gemacht, und durch eyn ſeiner Kriegßräth jm' zugeſtellt iſt. Meyntz b. Jvo Schöffer 1532. B. fol. 28.

95. Vegetii, Frontini, Aeliani, Modesti opera. Colon. ex off. Eucharii Cervicorni 1532. B. 8° 344.

96. Fulgentii Mythologiarum libri 4; Palaephatus; Albricus de deor. imagin.; Phornutus de nat. deor. Jod. Velareo translatore. Basil. per Henr. Petrum 1540. B. 8° 337.

97. A. Gellii Noct. Attic. l. 20, summa accuratione Jo. Connelli Carnotensis ad recogn. Beroaldi repositi. Paris. in aed. Joh. Parvi 1511. B. 4° 43.

98. A. Gellius. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1534. B. 8° 357.

99. A. Gellius. Colon. ap. Jo. Gymnicum 1537. B. 8° 350.

100. Petri Mosellani annotatt. in A. Gellium. Basil. ap. Jo. Bebel. 1526. D. 8° 208.

101. Q. Horatii Flacci Odarum l. 4, Epodi, Carmen saeculare, Porphyrio, Ant. Manci. (i. e. Mancinello) Ascensio interpretibus. Eiusd. Ars poetica, Sermones, Epistolae Jo. Britan. Brixi. (i. e. Brixiano) interprete. Venetiis per Gulielmum de Fontaneto de Monteferrato 1520. B. fol. 19.

102. Franc. Philippi Pedimontii ecphrasis in Horat. Artem poet. Venet. ap. Aldi filios 1546. D. 4° 50.

103. Henr. Glareani in Horat. annotatt. quarto iam auctae et recognitae. Friburgi Brisg. Steph. Gravius exc. 1548. D. 8° 184.

104. Justinus una cum Floro nuper castigatus. Florentiae opera B. de Giunta 1510. B. 8° 333.

105. Justini historia . . . . ab omnibus mendis . . . . repurgata. Accessere doctissima scholia Georgii Majoris. Haganoae ex off. Secerі 1533. B. 4° 52.

106. Des hochberümpteſten Geſchichtſchreibers Juſtini wahrhafftige Hyſtorien . . . ., die Hieron. Boner in diß volgend Teutſch vertolmetſcht hat. Augſpurg durch Heinr. Steiner 1532. B. fol. 28.

107. Juvenalis. Persius. Venet. in aed. Aldi et Andreae soceri 1501. B. 8° 272.

108. Persii familiaris explanatio. Cum Jo. Britannici eruditissima interpretatione . . . Lugd. ap. Petr. Ungre et Anthon. Doulcet 1510. B. 8° 279.

109. Juvenalis et Persii Satyrae. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1538. B. 8° 270.

110. — — . ibid. 1549. B. 12° 15.

111. T. Livii Patav. Decades . . . . c. annotatt. M. Ant. Sabellici, c. indice ab Ascensio collecto . . . Parisiis in aed. Ascensianis 1510. B. fol. 12.

112. a) Livii Decas 4 et 5. Lugd. ap. hered. Vincentii 1537. b) Annotatt. Beati Rheani et S. Gelenii in extantes Livii libros. ibid. 1537. c) Chronologia . . . in omnem Rom. historiam p. H. Glareanum. ibid. 1537. B. 8° 342.

113. Henr. Loriti Glareani in Liv. annotatt. cum eiusd. Chronologia. Accessit Badii elenchus alphabeticus et Laur. Vallae iudicium de quibusdam ap. Livium locis. Basil. ap. Mich. Jsingrinium 1540. D. fol. 12.

114. Daſſelbe. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1542. D. 8° 67.

115. Annaei Lucani bellorum civilium scriptoris accuratissimi Pharsalia . . . . plus quam 2000 locis emendata. Scribentibus Jo. Sulpitio et Omnibono Vicentino. Venetiis per Augustinum de Zanis de Portesio 1511. B. fol. 24.

116. Lucanus. s. l. et a. (Das Titelbl. enthält nur das eine Wort Lucanus; dann folgt Epistola Aldi Ro. ad Maurocenum equitem). B. 8° 268.

117. T. Cari Lucretii de rerum natura l. 6 cum comm. Jo. Bapt. Pii Bononiensis. Paris. in chalcogr. Ascensiana 1514. B. fol. 20.

118. Marcrobius . . . Lugd. ap. Seb. Gryph. 1542. B. 8° 364.

119. Martialis epigrammata c. interpretamento dictionum graecanicarum Othmari Nachtgall. Jo. Knoblouch notis aereis excepit Argentoraci (sic) 1515. (a. E.: Jmpr. Argentinae 1515). B. 4° 41.

120. Martialis epigrammata .... Lugd. ap. Seb. Gryph. 1550. B. 12° 15.

121. Cornucopiae Nicolai Perotti. Jmpr. Parisiis per Berthold. Rembolt 1510. E. fol. 95. (Das Cornucopiae iſt nichts als ein höchſt weitläufiger Commentar zu Martial. epigr. lib. I; daran ſchließt ſich: Nic. Perotti in C. Plynii Secundi proemium commentariolus in quo Johannem Andream episcopum alleriensem duobus et viginti erroribus taxat. ad Anthonium Moretum.)

122. Cornucopiae, seu latine linguae commentarii locupletissimi Nic. Perotto autore, c. eiusd. libello in praefat. Plin. Sec. (in dieſer Ausg. nicht an Muret, ſondern an Franc. Guarnerius gerichtet) et rursus in eum ipsum libellum Cornelii Vitelli annotationibus; M. Terentii Varronis de l. l. libri 3 et totidem de Analogia; Sexti Pompeji Festi libr. 19 fragmenta; Nonii Marcelli tractatus varii c. Mich. Bentini castigationibus. Basil. ap Val. Curionem 1526. D. fol. 8.

123. Pomponii Melae de situ orbis l. 3. Paris. exc. Chr. Wechel 1532. B. 8° 353.

124. Loca ex Pomponianis (i. e. Melae) commentariis repetita, in quibus censendis Jo. Camerti cum Joach. Vadiano non admodum convenit. Basil. ap. Andr. Cratandr. 1522. D. fol. 18.

125. Pauli Orosii historiographi clarissimi opus prestantissimum. Parrhisiis per Joh. petit 1506. B. 4° 54.

126. Ovidii Fastorum, de Tristibus, de Ponto libri. Venet. in Acad. Aldi 1503. B. 8° 298.

127. Ovidii Metamorphoseon l. 15. Venet. in aed. Aldi et Andr. soceri 1516. B. 8° 296.

128. C. Plinii Secundi naturae historiarum l. 37 e castigationibus hermolai barbari. Venet. per Jo. Aluisium de Varisio Mediolanensem (sic) **1499.** (Hain 13104.) B. fol. 26.

129. C. Plin. Sec. historiae mundi l. 37 denuo ad vetustos codd. collati et plurimis locis emendati. Basil. in off. Frobeniana 1545. B. fol. 5.

130. Plinii Epistolae, Panegyr. et de viris illustr. liber; Julii Obsequentis Prodigiorum liber. Basil. ap. Andr. Cratandr. 1530. B. 8° 353.

131. Gay Plinij des Andern Lobſagung vom Heyligen Kaiſer Trajano .... durch Herrn Dietr. v. Pleuningen zu Schaubeck und Eyſenhofen, Ritter und Doctor geteutſcht. 1520. (Die Vorrede iſt geſchrieben zu München 1511.) B. fol. 28.

132. Quintiliani grammatica admodum brevis et studiose iuventuti perquam utilis. Lypsiae in aed. Nic. Fabri 1522. B. 4° 36.

133. Petri Mosellani in Quintil. annotatt. Basil. ap. Adam. Petrum 1527. D. 8° 208.

134. Guil. Philandri Castilionei castigatt. atque annotatt. pauculae in Quintil., specimem quoddam futurorum in eundem commentariorum. Basil. ap. Barpthol. Westhemerum 1536. D. 8° 216.

135. Sallustius et Ciceronis Oratt. in Catil. (Titelbl. fehlt). — angebunden: Jo. Rivii Athenodoriensis in Sallust. castigationum l. 2. Lipsiae N. Wolrab exc. 1539. D. 8° 144.

136. Opera poetarum Christianorum quorundam utilissima (Sedulii carmina et Juvenci libri 3 de historia evangelica). Basil. ap. Barpth. Westhemerum 1545. B. 12° 85.

137. Tragoediae Senecae cum duobus commentariis: videlicet Bernardini Marmitae et Danielis Galetani. Venet. per Jo. Tridinum de Cirreto alias Tacuinum **1498.** (Hain 14670.) B. fol. 27.

138. Ludus Senecae de morte Claudii Caes., nuper in Germaniae repertus, c. schol. Beati Rhenani. Basil. ap. Jo. Froben. 1521. B. 8° 404.

139. Statii sylvarum l. 5, Thebaidos 12, Achilleidos 2. Venet. in aed. Aldi 1502. vorgebunden: Orthographia et flexus dictionum graecarum apud Statium. B. 8° 283.

140. Suetonius Tranquilles c. Ph. Beroaldi et M. Ant. Sabellici commentariis. Venet. per Berth. de zanis de Portesio **1500.** (Hain 15130.) B. fol. 15.

141. Suetonius de vita 12 Caesarum. Lugd. 1508 ap. Balthasarum calcogr. Lugdun. B. 8° 316.

142. Commentationes condite a Ph. Beroaldo, adiecta paraphrastica Sabellici interpretatione, in Suetonium. Beroaldi vita per Barptolem. Blanchinum. Parisiis impr. opera Magistri Jo. Philippi, impensis bibliopolarum Lodovici Hornken et Godofr. Hittorpii 1512. B. fol. 18.

143. Andr. Althameri commentaria Germaniae in Taciti libellum de moribus et pop. Germ., ad Georgium et Albrechtum jun. Marchiones Brandeburgenses etc. Norimbergae ap. Jo. Petrejum 1536. D. 4° 37. (Das Buch gehörte früher dem bekannten Erasmus Alberus, von welchem auch verſchiedene Randbemerkungen herrühren; dieſer ſchenkte es ſeinem Freunde Daniel Graſaerus, Biſchof von Gießen. Auf dem Vorblatte findet ſich von unbekannter Hand die Bemerkung: fortasse hoc exemplum ob effigies Georgii et Albrechti jun. Marchionum imprimis rarum).

144. P. Cornelii Taciti Hist. Augusta actionum diurnalium, additis 5 libris noviter inventis. — Andr. Alciati in eundem annotatt. — De situ, moribus et pop. Germ., eiusd. Dialogus etc., Agricolae vita. Basil. ex off. Jo. Froben. 1519. B. fol. 25.

145. Andr. Althameri Brenzii scholia in Tac. de situ, moribus populisque Germ. Norimbergae exc. Fr. Peypus 1529. D. 4° 43.

146. Terentii Comoediae ex Erasmi et Jo. Rivii castigationibus. Lugd. sub scuto Colon. 1543. B. 8° 291b.

147. Terentii Com. c. Donati comment. etc. Basil. ap. N. Brylingerum 1548. B. 8° 292.

148. Terentii Comoediae. Lips. in off. Valent. Papae 1549. B. 8° 528.

149. Terentii Fabulae. Jod. Willichii Reselliani in easd. commentationes. Tiguri ap. Gessneros s. a. (Die Widmungsepiſtel Wagners aus Röſſel an den jüngeren Jod. Willich iſt aus dem Jahre 1550). B. 8° 293.

150. Valerius Maximus c. commento Oliverii Arzignanensis Vicentini. Venet. arte Boneti Locatelli, sumtibus Octaviani Scoti **1493.** (Hain 15792.) B. fol. 15.

151. Valerius Maximus. Basil. per Henr. Petrum 1540. B. 8° 337.

152. Georgica Virgilii commentariis doctissimis illustr. per Jod. Willichium (Resellianum). Basil. ex off. Westhemeri 1539. — angebunden: a) Jod. Willichii liber de pronunciatione rhetorica et scholia eiusd. in Verg. Bucolica, multis locis, quibus depravata erant, restitutis. ibid. 1540. — b) Eob. Hessi in Verg. Georgica annotatt. Coloniae ap. Jo. Gymnicum 1540. D. 8° 209.

153. Veterum aliquot de arte rhetorica traditiones (Rutilius Lupus, Rhomanus Aquila, Jul. Rufinianus, Sulpitius Victor, Autor incertus de Rhetorica, Aurelius Augustinus de musica, Emporius rhetor, Aphthonii praeexercitamenta) J. M. Catanaeo interprete. In inclyta Basilea 1521 in aed. Froben. B. 4° 45.

154. Disciplinarum liberalium orbis ex P. Consentio et Cassiodoro. Cui subiecimus Apuleium de Syllogismo categorico et Censorinum de die natali. Basil. exc. Bebel. 1528. D. 4° 43.

III. Neuere lateiniſche Autoren.

155. Rodolfi Agricolae de inventione dialectica libri 3. Argentinae ap. Knoblouch. 1521. D. 4° 43.

156. Henr. Corn. Agrippae ab Nettesheim de incertitudine et vanitate scientiarum declamatio invectiva. Denuo ab auct. recogn. s. l. et typ. nom. 1539. B. 8° 344.

157. Alexandri de Alexandro Dies geniales. Romae in aed. Jac. Mazochii 1522. (Der Nachdruck iſt mit folgenden Worten verboten: Ne quis opus excudat denuo infra septennium sub diris imprecationibus apostolica authoritate interdictum est). C. fol. 10.

158. P. Fausti Andrelini Foroliviensis Epistolae proverbiales. Lipsiae ex aed. Val. Schumanni 1521. B. 4° 36.

159. Lazari Bayfii opus de re vestimentaria. Eiusd. de vasculorum materiis ac varietate tractatus. Basil. ap. Froben. 1531. C. 8° 55.

160. Bembi epistola elegantissima de Jmitatione. Wittembergae s. a. D. 4° 43.

161. Varia Phil. Beroaldi opuscula. Basil. s. typ. nom. 1517. B. 4° 43.

162. L. Domitii Brusonii Contursini Lucani Facetiarum Exemplorumque libri 7. Romae in aed. Jac. Mazochii 1518. C. fol. 10.

163. Herm. Buschii Pasiphili Lipsica. Cum Phil. Noveniani scholiis. Lips. ex off. Martini Herbipol. 1521. B. 4° 41.

164. Scribendorum versuum ratio .... pueris proposita a Joach. Camerario. Nurenbergae exc. Fr. Peypus 1526. B. 8° 360.

165. Erasmi Roterod. querela pacis; encomium matrimonii; encomium artis medicae; declamatiuncula; de morte declamatio; apologia ad Jac. Fabrum Stapulensem. Basil. ap. Froben. 1518. A. 4° 38.

166. Erasmi Rot. comment. de verborum copia. Liptzk p. Jac. Thanner. 1518. B. 4° 36.

167. Erasmi Rot. querela pacis undique gentium eiectae. Eiusd. de morte declamatio. Lips. ex aed. Val. Schumanni 1518. B. 4° 36.

168. Erasmi Moriae encomium c. comment. Gerardi Listrii; Epistola ad Martinum Dorpium. Basil. ap. Jo. Froben. 1521. B. 8° 404.

169. L. Fenestella de Ro. magistratibus. — Albricus de imaginibus deorum. Vienne Pannoniae in aed. Hieron. Victoris 1510. G. 4° 20. — Dies ist nicht der Dichter und Geschichtschreiber Fenestella aus der augusteischen Zeit, von dem nur wenige Fragmente erhalten sind. „Die unter dem Namen L. Fenestella veröffentlichten zwei Bücher de magistratibus et sacerdotiis Romanorum (z. B. Vindob. 1510. 4°. Paris 1530. 1535) hatten den Kanonikus Andr. Dom. Fiocchi (gest. 1452) zum Verfasser und wurden auch unter dessen Namen (Floccus) von Aeg. Witsius 1561 herausgegeben. Die Fälschung war so naiv, daß sie unter den sacerdotia auch episcopi und archiepiscopi aufführte." So Teuffel, Gesch. der Röm. Lit. 3. Aufl. S. 563, der den Namen des Verf. zwar richtig nennt (vgl. Hamberger, Zuverl. Nachr. I. S. 580), das Buch selbst aber wohl nicht in Händen gehabt hat; wenigstens enthält die auch von ihm angeführte Wiener Ausgabe nur ein Buch und zwar unter dem oben angeführten Titel, handelt allerdings auch von den sacerdotia der Römer, aber keineswegs in so naiver Weise, vergleicht vielmehr auf Bl. 6b (die Seiten sind nicht numeriert), wenn auch nicht sehr zutreffend, die verschiedenen Rangstufen der römischen flamines mit unsern Bischöfen, Erzbischöfen, Cardinälen, Patriarchen und Metropoliten.

170. Georgii Trapezontii dialectica brevis. Colon. impensis Petri Quentell. 1526. D. 4° 43.

171. Methodus conscribendi epistolas auct. Chr. Hegendorphino. Haganoae per Jo. Secerium 1526. B. 8° 360.

172. P. Jovii de Romanis piscibus libellus. Basil. ap. Froben. 1531. C. 8° 55.

173. Guil. Lilii, scholae Paulinae ap. Londinum moderatoris, De latinorum nominum generibus, de verborum praeteritis et supinis regulae, c. annotatt. Th. Robertsoni. Basil. per Bebel. et Cratandr. 1532. D. 4° 43.

174. Jnstitutiones rhetoricae Phil. Melanchthonis. Lips. ex aed. Val. Schum. 1521. B. 4° 36.

175. Melanchth. Encomium eloquentiae; praeceptiones P. Mosellani; Aphthonii Progymnasmata; Libanii declamationes. Colon. ap. Jo. Soterem 1525. B. 8° 360.

176. Melanchth. Vocabula mensurarum et rei nummariae. Petrejus exc. 1529. B. 8° 360.

177. Melanchth. dialecticae praeceptiones. Accesserunt Regulae consequentiarum etc. Lips. in off. Val. Papae 1547. D. 8° 145.

178. Melanchth. elementorum Rhetorices libri 2. Adiectae sunt epistolae contrariae Pici pro barbaris philosophis et Hermolai. ibid. 1547. D. 8° 145.

179. P. Mosellani Tabula de schematibus et tropis. N. Faber exc. 1528. B. 8° 360.

180. Jo. Franc. Pici Mirandulae Princ. Staurostichon, h. e. carmen de mysteriis dominicae crucis, c. Jacobi Spiegel Selestani enarratione. Tubingae in aed. Thom. Anshelmi 1512. B. 4° 41.

181. Angeli Politiani opera. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1528. B. 8° 520.

182. Pomponii Laeti de antiquitatibus urbis Romae libellus. Basil. per Thom. Platter. 1538. C. 4° 149.

183. Leonardi Portii de sestertio, talentis, pecuniis, ponderibus .... libri 2. Basil. ap. Froben. 1530. C. 8° 55.

184. Jo. Ravisii Textoris Epithetorum opus absolutissimum ... Basil. per N. Brylinger. 1549. F. 4° 5.

185. M. Ant. Sabellici de rerum et artium inventoribus poema. Craccoviae in off. Hieron. Victoris 1521. G. 4° 20.

186. Actii Sinceri Sannazarii de partu Virginis libri 3. Eiusd. de morte Christi lamentatio. Venet. in aed. haer. Ald. 1533. B. 12° 72.

187. Jul. Caes. Scaliger de comicis dimensionibus. Lugd. ap. Sep. Gryph. 1539. D. 12° 8.

188. Jo. Sulpitii Verulani de moribus puerorum in mensa praecipue servandis carmen elegiacum. Lips. ex aed. Jac. Thanner. 1520. (4 Bl.) B. 4° 41.

189. Theodori Gazae Jntroductiones grammaticae libri 4. Basil. ap. N. Bryl. 1540. F. 8° 250.

190. Laur. Vallae Dial. de libero arbitrio, Apologia pro se et contra calumniatores, Contra Bartoli libellum de insigniis et armis. Viennae per Jo. Singren. 1516. G. 4° 20.

191. Laur. Vallae in Pogium Florent. antidoti l. 4. Colon. exc. Hero Alopecius 1527. A. 8° 293.

192. Laur. Vallae Lucubrationes aliquot ad linguae lat. restaurationem spectantes. Lugd. ap. Gryph. 1532. F. 8° 93.

193. Rob. Valturii de re militari l. 12. Paris. ap. Chr. Wechel. 1532. C. fol. 23.

194. Jo. Varennii Syntaxis linguae graecae. una c. annotatt. Joach. Camerarii. Accessit opusc. de Passionibus dictionum ex Tryphone grammatico. Paris ap. Wechel. 1548. F. 8° 127.

195. Polydori Vergilii de Jnventoribus rerum l. 3. — M. Ant. Sabellici de art. inventor. carmen. Argentorati in off. M. Schurerii 1512. B. 4° 43.

196. Polyd. Vergilii Urbinatis de rer. inventor. l. 8. — Eiusd. in dominicam precem commentariolum. Basil. ap. Jsingrin. 1546. M. *a.* 8° 221.

197. De methodo omnium artium et disciplinarum informanda ... authore Jod. Willich. Reselliano. — Paradoxorum Ciceronis ... explicatio eod. authore. Francof. ad Viadr. 1550. B. 8° 567.

198. Jac. Wimphelingi Sletstattensis Elegantiarum medulla oratoriaque praecepta. **s. l. et a.** (Hain 16164.) E. 4° 32.

IV. Lexika, Briefsteller.

199. Lexicon Graecolatinum ... authore P. Gillio Albiense. Basil. ex off. Val. Curionis 1532. E. fol. 82.

200. Guil. Budaei Commentarii linguae graecae. Colon. opera et imp. Jo. Soteris 1530. E. fol. 30.

201. Ambr. Calepini Lexicon. Haganoae per Jo. Secerium 1531. E. fol. 27.

202. Varini Phavorini Dictionarium magnum, ... totius linguae graecae commentarius. Cum praef. Joach. Camerarii. Basil. 1538 *τῇ Ῥοβέρτου τοῦ Χειμερινοῦ ἐπιμελείᾳ καὶ ἀναλώμασιν.* E. fol. 29.

203. (Rob. Stephani) Dictionarium propriorum nominum ... quae in libris prophanis leguntur. Paris. ex off. Rob. Steph. 1541. E. 4° 24.

204. Variloquus, idem vocabulum diversimode acceptum varie theutonisando exprimens, praedicatoribus consolabile enavigium. Compilatus per ven. mgrum Joh. Melber de Geroltzhoffen, ex sermonibus auditis et per eundem conscriptis sub ... mgro Jodoco eychmin de Kalw ... in heidelberga. **s. l. et a.** (Hain 11032.) E. 4° 32.

205. Epistolarum formulare in omni genere scribendi .... per karolum meñigken studii Bononiensis magistrum. impr. **1493** s. l. (Hain 10679.) E. 4° 32.

206. Rhetorica und Formulare, Teutſch .... beinach alle ſchreibery betreffend, von vielerley Epiſteln, under und überſchrifften, Supplicationes ꝛc. ꝛc. durch Alexandrum Hugen, vielierigen Stattſchreiber zu mindern Baſel. Tübingen bei Ulrich Morhart 1532. F. fol. 2.

V. Geſchichte.

207. Gesta rhomanorum cum applicationibus moralisatis ac misticis. s. l. **1489.** (Hain 7746.) B. fol. 29.

208. Epithoma Germanorum Jac. Wympfelingii et suorum opera contextum. Joh. Priis in aed. Thiergarten Argentinae imprimebat. Mathias Schurer recognovit 1505. D. 4° 43.

209. Ligurini de gestis Jmp. Caesaris Friderici primi l. 10 carmine heroico conscripti, nuper ... a Chunrado Celte reperti postliminio restituti ... impr. per Erhardum Oeglin civem augustensem 1507. G. fol. 32.

210. Ottonis Phrisingensis Episcopi rerum ab origine mundi ad ipsius usque tempora gestarum l. 8. — Eiusd. de gestis Frid. primi l. 2. — Radevici Phriling. de eiusd. Fried. Jmp. gestis l. 2. — Argentorati ex aed. Matth. Schurer. 1515. G. fol. 32.

211. Chronicon abbatis Urspergen. a Nino rege ... usque ad Frider. II. Aug. Vindel. per Jo. Miller 1515. G. fol. 64.

212. Inscriptiones vetustae ... cura et dilig. Chuonr. Peutinger ... in aed. Joann. Schoeffer Mogunciaci 1520. G. fol. 64.

213. De bello Rhodio l. 3 authore Jac. Fontano Brugensi ... Romae in aed. F. Minitii Calvi 1524. G. fol. 64.

214. Antiqua regum Italiae Gothicae gentis rescripta, ex 12 libris Epistolar. Cassiodori ad Eutharicum, per Joh. Cochlaeum Romae quondam excerpta. s. l. 1529. — angebunden: Autenticae Justiniani Imp. de rebus sacris per compendium a Joh. Cochlaeo commemoratae. 1529. G. 8° 264.

215. Gerardi Noviomagi historia Batavica. Argentorati ap. Chr. Egenolphum 1530. D. 4° 43.

216. Jac. Bracelli Genuensis libri 5 (Hispani belli). — Joh. Joviani Pontani de bello Neapolit. l. 6. Haganoae per Jo. Secerium 1530. G. 4° 20.

217. Conr. Peutingeri de mirandis Germaniae antiquitatibus sermones convivales. Argentor. ap. Chr. Egenolph. 1530. G. 4° 20.

218. Beati Rhenani Selestadiensis rer. germanic. l. 3. Basil. ap. Frob. 1531. G. fol. 64.

219. Ordnung vnnd Satzung ains Erſamen Raths des h. Reichs Stat Eſſelingen ... gedruckt durch Johann von Erdtfurt zu Reutlingen 1532. B. fol. 28.

220. Witichindi Saxonis rerum ab Henrico et Ottone I. Impp. gestar. l. 3 ... ab a. 800 usque ad praesentem aetatem ... Basil. ap. Jo. Hervag. 1532. G. fol. 64.

221. Galeatii Capellae de rebus nuper in Italia gestis l. 8. Norimb. ap. Jo. Petrejum 1532. D. 4° 43.

222. Petri Martyris, Fernandi et Helisabeth Hisp. regum a consiliis, de reb. oceanicis et orbe novo decades 3. Eiusd. praeterea legationis Babylonicae l. 3. Basil. ap. Jo. Bebel 1533. C. fol. 11. (Nach der dritten Decade folgt deſſelben Verf. Schrift de insulis nuper inventis; die ſpäteren Ausgaben haben 8 Decaden; Babylon iſt Kairo, wohin der Verf. 1501 als Geſandter an den letzten Sultan von Aegypten geſchickt worden war.)

223. Roberti Momachi (ſo ſt. Monachi) bellum Christianorum principum praecipue Gallorum contra Saracenos 1088 (sic) pro terra sancta gestum. — Car. Verardus de expugnatione regni Granatae. — Christoph. Colom de prima insularum in mari Indico sitarum lustratione. — De legatione regis Aethiopiae ad Clementem VII. et regem Portugalliae. — Jo. Bapt. Egnatius de origine Turcarum. — Pomponius Laetus de exortu Maomethis. Basil. exc. Henr. Petri 1533. C. fol. 11. (Dies iſt die ed. pr. des Robertus Monachus; die Schrift des Verardus, welche der Verf. auf S. 85 historia Baetica nennt, iſt dramatiſch, aber in Proſa; die Schrift des Columbus iſt ein Brief an Raphael Sanxis, von Alex. de Cosco ins Lat. überſetzt.)

224. Inscriptiones sacrosanctae vetustatis, non illae quidem Romanae, sed totius fere orbis ... feliciter incipiunt. Magn. Viro D. Raym. Fuggero Petr. Apianus Mathematicus et Barpthol. Amantius poeta dedic. Ingolst. in aed. P. Apiani 1534. C. fol. 11.

225. Turcicarum rerum commentarius P. Jovii episcopi. Vitebergae ex off. Jos. Clug 1537. A. 8° 309.

226. J. Gobleri Prosopographiarum l. 4, in quib. personar. illustr. descriptiones aliquot continentur. Moguntiae ap. J. S. (J. Schöffer) 1537. A. 8° 309.

227. Ger. Geldenhaurii epist. de officio Christiani Principis ad Wilhelm. Gelriae Ducem. Eiusd. hist. Batavorum. Marpurgi ap. Eucharium 1538. G. 8° 257.

228. Nicolai I. pont. max. epistolae. Romae ap. Franc. Priscianensem 1542. G. fol. 61.

229. Jo. Naucleri praepositi Tubingen. Chronographia ... ab init. mundi usque ad 1500. Cum auctario Nic. Baselii ab a. 1501—1514 et append. nova ... ab a. 1515—1544. Colon. ex off. Petri Quentel 1544. G. fol. 61.

230. Tumultuum Anabaptistarum liber unus, autore D. Lamb. Hortensio Montfortio Ludimoderatore scholae Nerdenae. Basil. per Jo. Oporin. 1548. A. 4° 72.

231. Pauli Aemylii Veronensis historici clarissimi de reb. gest. Francorum l. 10. Chronicon de iisdem regibus (sic) a Pharamundo usque ad Henr. II. Paris. ap. Vascosanum 1548. G. 8° 193.

232. Guilielmi Caorsin, Rhodiorum Vicecancellarii, obsidionis Rhodiae urbis descriptio. s. tit., s. pag. n., s. l. et a. D. 4° 43.

233. Dominici Melguitii commentariolus rer. gest. Philiberti a Chalon, Aurengiorum principis. — Acc. (Symphoriani Campegii) vita P. Terralii Bayardi et Cardinalis a Granvilla orat. in Wormiacensi colloquio habita. Basil. ap. Westhemerum s. a. G. 8° 257.

VI. Philosophie, Mathematik, Astronomie, Naturwissenschaften, Medizin.

234. Guido Bonatus de Forlivio. Decem continens tractatus Astronomie. Aug. Vindel. per Erh. Ratdolt **1491.** (Hain 3461.) J. 4° 64.

235. Ortus [i e. hortus] sanitatis, cont. tractatum de herbis, de animalibus, de avibus, de piscibus, de lapidibus. Impr. Mogunt. per Jac. Meydenbach **1491.** (Hain 8944.) K. fol. 322. Mit zahlreichen farbigen Holzschnitten; leider fehlen mehrere Blätter, unter diesen das Titelblatt.

236. Alberti Magni de animalibus libri 26. Venet. per Joannem et Gregorium de Gregoriis fratres **1495.** (Hain 547.) K. fol. 324.

237. [Gregorii Reisch] Margarita Philosophica totius Philosophiae Rationalis, Naturalis et Moralis principia dialogice duodecim libris complectens ... Das Titelbl. fehlt; es ist aber ohne Zweifel dasselbe Buch, welches Hain 13852 beschreibt: „Reich (Gregorius) Ordin. Carthus. Margarita Philosophica. Ex Heidelberga III. Kal. Januarias **1496.** s. l. a. et typ. n. 4. (Forte Heidelbergae eod. anno)". J. 4° 46.

238. Opusculum Johannis de sacro busto spericum [i. e. sphaericum], c. notabili commento a Wencesl. Fabri de Budweisz edito cumque figuris textum declarantibus. **s. l. et a.** (Hain 14122). B. 4° 36.

239. Margarita Philosophica Nova. fin.: Ad lectorem .... Jo. Grüningerus operis excussor .... ex Argentoraco veteri .... 1508. *M. a.* 8° 229.

240. Caroli Bovilli Samarobrini liber de intellectu, de sensu, de nichilo, Ars oppositorum, liber de generatione, liber de sapiente, liber de duodecim numeris, Epistolae complures. Insuper mathematicum opus quadripartitum de numeris perfectis, de Mathematicis Rosis, de Geometricis Corporibus, de Geometricis Supplementis. Paris. ex off. Henr. Steph. 1510. J. 4° 10.

241. Jo. Stoflerini Justingensis Elucidatio fabricae ususque astrolabii. Oppenheim per Jac. Köbel 1513 (fin.: 1512). J. 4° 10.

242. Aug. Niphi de falsa diluvii prognosticatione ex conventu planetarum qui 1524 continget, ad Karolum I Caes. Florentiae p. hered. Phil. Juntae 1520. B. 4° 40.

243. Philosophicarum et Astronomicarum institutionum Guil. Hirsaugiensis l. 3. Basil. exc. Henr. Petrus 1531. J. 4° 49.

244. Astrologica. Norimb. ap. Jo. Petreium 1532. J. 4° 49.

245. Odi de Odis Patavini physici ac medici de coenae et prandii portione l. 2. Venet. in aed. Guil. de Fontaneto 1532. A. 8° 359.

246. Prognosticon futuri saec. a sancto Juliano Episcopo Toletano ante annos 700 scriptum [a. Jo. Cochlaeo editum]. Lips. per Mich. Blum 1536. J. 4° 49.

247. Car. Stephani de re hortensi libellus, vulgaria herbarum, florum ac fruticum, qui in hortis conseri solent, nomina Latinis vocibus efferre docens. Lugd. ap. Seb. Gryph. 1536. K. 8° 261.

248. Enchiridion medicinae, pro tirunculis huius artis, quam compendiose [der Name des Verf. ist absichtlich entfernt worden]. Vorangeht: Nomenclatura et interpretatio Polonica herbarum nostratium et nonnullarum exoticarum, secundum seriem alphabeti. Beigefügt ist: Tabula de dosibus solutivorum tam simplicium quam compositorum in usu existentium, sec. ser. alphabeti. — Aemilii Macri de herbarum virtutibus opus insigne. Cracoviae ex off. Ungleriana. Das höchst zierlich geschriebene Titelbl. trägt die Jahreszahl 1537. K. 8° 264.

249. Ein nützlich büchly, darinn allerley gewüsse unnd bewärte stuck und artzny für die grausame plag deß Steinwees begriffen: durch den wytberümten Doctor der artzny Euricium Cordum beschrieben, mit einer vorred Joannis Dryandri Medici. s. l. et typ. n. 1542. 11 Bl. klein 8°. A. 359.

250. De correctione anni mensiumque Romanorum Jo. Genesii Sepulvedae Cordubensis commentatio. Lutet. Par. per Nicol. Divitem 1547. K. 8° 263.

251. Seminarium et Plantarium fructiferarum praesertim arborum, quae post hortos conseri solent. Paris. ex off. Rob. Steph. 1548. K. 263.

252. Ephemerides novae seu expositio positus diurni siderum etc. a. Georg. Joach. Rhetico. Lips. ex off. Wolphgangi Gunteri 1550. A. 4° 9.

VII. Theologie.

253. Sermones sancti Vincentii fratris ord. praedicatorum .... Basileae **1488.** (Hain 7004). L. fol. 119b.

254. Jo. Stamleri dyalogus in modum comici dramatis formatus de Tartarorum, Saracenorum, Turcorum, Judeorum et Gentilium sectis et religionibus ac eorundem confutatione ... Augustae per Erhard. Oglin et Jeorgium Nadler 1508. G. fol. 32.

255. Historia Hebraeorum ex M. Ant. Sabellici Enneadibus excerpta, l. 7. Basil. Lodov. Hornken per Adam Petri de Langendorff imprimi fecit 1515. L. fol. 207.

256. Breviarium warmiense. Nurnberge per Georgium Stuchs 1516. L. 8° 517 u. 518. Die ersten gedruckten ermländischen Breviere sind aus den Jahren 1494 und 1516; beide sind zu Nürnberg gedruckt. Ein Exemplar jenes älteren ist bisher nicht entdeckt worden, auch das lange vermißte Brevier aus dem Jahre 1516 hat sich erst vor wenigen Jahren und zwar in zwei Exemplaren bei einer Revision der hiesigen Gymnasial-Bibliothek wieder vorgefunden; eine genaue Beschreibung desselben befindet sich im Pastoralblatt für die Diöcese Ermland, 1876 S. 114 ff.

257. Theophylacti archiepisc. Bulg. in quatuor Evangelia enarrationes denuo recognitae. Jo. Oecolampadio interprete. Basil. per Andr. Cratandr. 1525. L. fol. 90.

258. Vom Kriege widder die Türcken. Martinus Luther. Gedruckt zu Wittenberg durch Hans Weiß 1529. — angebunden: 1) Eine Heerpredigt widder den Türcken. Mart. Luther. 1530. Gedruckt zu Wittemberg durch Nickel Schirlentz. 2) Eine bericht an einen guten Freund von Beider gestalt des Sacraments auffs Bischoffs zu Meissen mandat. Mart. Luth. Das letzte Blatt, auf dem vielleicht Jahr und Druckort stand, fehlt leider. L. 8° 224.

259. Homiliae seu mavis sermones sive conciones ad populum ... in hunc ordinem digestae per Alchuinum levitam ... Colon. ex off. Euch. Cervicorni 1530. L. fol. 119.

260. Divi Hieronymi ... in vitas patrum opus pium ... Lugd. s. typ. n. 1537. L. 4° 24.

261. Homiliae orthodoxae. Postill oder Predigtbuch .... Georgii Wicelii Theologi. Gedruck zu Cöln durch Joh. Gymnicum 1539. L. fol. 117.

262. *Θεοφυλακτου ... ἑρμηνεία εἰς τὰ τέσσερα εὐαγγέλια.* Romae s. typ. n. 1542. L. fol. 96.

263. Autores historiae ecclesiasticae Eusebii .. libri 9 .. Ruffini l. 2, item ex Theodorito etc. Basil. ap. Froben. 1544. L. fol. 97.

264. Disputatio Christianorum et Judaeorum olim Romae habita coram Jmp. Constantino. Mogunt. exc. Franc. Behem 1544. A. 4° 72.

265. Jo. Brentii explicatio ep. Pauli ad Philippenses. Francof. ex off. P. Brubacchii 1548. D. 8° 197.

266. Epitome omnium operum divi Aurelii Augustini ... per Joh. Pessellium Tylanum ... Colon. ex off. Melch. Novesiani 1549. L. fol. 66.

267. Historiae Hussitarum libri 12 per Jo. Cochlaeum ... collecti, quibus adj. sunt duo de septem sacramentis et de caeremoniis ecclesiae tractatus etc. Mogunt. ex off. Fr. Behem 1549. L. fol. 210.

VIII. Italieniſch.

268. Orlando furioso di Ludov. Ariosto. Vinegia per Franc. di Alessandro Bindoni e Mapheo Pasini compagni 1525. O. c. 8° 8.

269. Rime di M. Pietro Bembo. Vinegia per M. Giovan Antonio e Fratelli da Sabbio 1530. O. c. 8° 4.

270. Cornazano de re militare nuovamente con somma diligentia impresso. Vinegia per Pietro di Nicolini da Sabbio 1536. O. c. 8° 5.

271. Morgante maggiore quale tratta della morte del conte Orlando et de tutti li Paladini etc. Venetia per Domenego Zio e Fratelli Veneti 1539. O. c. 8° 3.

272. L'Historie d'Eutropio de le vite et fatti de tutti gl'imperatori Romani nuovamente tradotte di latino in lengua italiana. Vineggia per Michele Tramezzino 1544. O. c. 8° 10.

273. Pier Francesco Giambullari del sito, forma et misure dello Jnferno di Dante. Firenze per Neri Dortelata 1544. O. c. 8° 15.

274. Orlando innamorato del Signor Matteo Maria Boiardo etc. Jn Vinegia appresso Girolamo Scotto 1545. O. c. 8° 1.

275. Orlando furioso di M. Ludovico Ariosto etc. Jn Vinegia appr. Gabriel Giolito de Ferrari 1547. O. c. 8° 2.

276. Dante col sito et forma dell'inferno. Lo'nferno e'l purgatorio e'l paradiso di Dante Alaghieri. fin.: P. Alex. Pag. Benacenses. F. Bena. V. V. s. l. a. typ. n. et pag. n.

Braunsberger Drucke.

Die erſte Buchdruckerei wurde in Braunsberg durch Johann Sachſe im Jahre 1589 errichtet. Auf dieſen folgte 1598 Georg Schönfels, von welchem 1631 Kaspar Weingärtner die Druckerei kaufte. Nach 1655 übernahm des letzteren Schwiegerſohn Peter Freymuth und bald darauf (1663) ein zweiter Schwiegerſohn Weingärtners, Heinrich Schultz, die Druckerei; nach deſſen Tode (1681) ſetzte ſeine Wittwe Katharina das Geſchäft noch einige Jahre fort. Nach ihr erſcheint Peter Roſenbüchler als Drucker, und von dieſem ging die Druckerei im Jahre 1697 durch Kauf an das Braunsberger Jeſuiten-Kollegium über. Mit dem Eingehen des Ordens (1773) ſtellte die wegen der Korrektheit und Sauberkeit ihrer Produkte weit berühmte Offizin, welche allein in den letzten 80 Jahren ihres Beſtehens weit über 200 Werke in deutſcher, lateiniſcher, polniſcher, lettiſcher und eſthniſcher Sprache geliefert hatte, ihre Thätigkeit ein. Vgl. Hipler, Literaturgeſchichte des Bisthums Ermland S. 231 f. und namentlich Bender in den Preuß. Prov.-Bl. 1865. S. 421 ff. Letzterer giebt ein Verzeichnis der ihm bekannt gewordenen (248) Braunsberger Drucke, welche faſt ohne Ausnahme ſelten, die meiſten ſehr ſelten, viele bis jetzt nur in einem Exemplare, einige ſogar nur dem Titel nach bekannt ſind. Die Gymnaſial-Bibliothek beſitzt folgende:

1. Friedrich Bartſch, Jeſuiter Spiegel. Darin augenſcheinlich zu ſehen, was ſeltſame Abenthewerliche Sachen die Jeſuiten treiben. Braunsberg, typis Schönfelsianis 1603. 4°.

2. Speculum pietatis continens vitam et obitum Sereniss. Annae Austriace, Poloniae Sueciaeque Reginae inclytae Sigismun. III... regis .. conjugis. Quae anno salutis 1598. IV. Id. Febr. de vita mortali transiit ad immortalem. Serenissimo Principi Wladislao ... dicatum. Per Fabianum Quadrantinum Stargardum Soc. Jes. Presb. Brunsbergae, typis Georgii Schoenfels. 1605. 4°.

3. Agenda Sacramentalia Ecclesiae Varmiensis. Anno Christi MDCXVI. s. l. fol.

4. Catechismus durch Georgium Scherer S. J. Br. Georg Schönfelß.

5. Praxis oratoria sive praecepta artis rhetoricae. A. C. Sigism. Lauxmin. S. J. Brunsb. Casp. Weing. 1648. 8°.

6. Joh. Caspar Joſ. Senkler, Richtiges Papſtthum, nichtiges Lutherthum oder Verantwortung der recht kathol. Lehre und Lehren. B. C. Jeſ. 1701 4°.

7. Officia Sanctorum Propria. Br. C. J. S. 1701.

8. Joh. Brictius, Vita ven. Patris Thomae de Rupniew Ujeyski. T. C. S. J. 1706.

9. Distractiones Itinerantium piae, jucundae, eruditae a Jo. Drews S. J. B. S. J. 1708. 12°.

10. Andr. Chrysost. Zaluski Epistolae historico-familiares. Tom. I. Brunsb. 1709, Tomi I. pars secunda Br. 1710, Tom. II. Br. 1711. fol. (Tom. III. und IV. fehlen).

11. Joa. Drews, Apophthegmata et gnomae illustrium e societate Jesu personarum Br. u. ſ. w. 1713 8°.

12. Vita et mores praedestinatorum von P. Joh. Nadasi e Soc. J. Br. u. ſ. w. 1715 fol.

13. P. Jo. Drews. Distractiones itinerantium etc. editio III. Br. C. S. J. 1720. 8°

14. Ars Bonae Mortis Sive Quotidiana erga SS... Mariam pietas... A R. P. Gabriele Hevenesi S. J. Sacerdote proposita. Cum facul. Sup. Br. T. C. S. J. A. 1721. 12°. 555 S.

15. Imagines Principum, Regumque Poloniae Politicis dogmatibus, phalerisque Poetarum adumbratae: Nuper Thesibus Philosophicis a. R. P. Carolo Bartolt Soc Jesu appensae, nunc Typ. Coll. Brunsbergensis S. J. recusae. A. d. 1721. 8°.

16. P. Joa. Drews. Fasti societatis Jesu, res et personas memorabiles ejusdem Societatis per singulos anni dies representantes. 1723. 4°. Opus posthumum.

17. Historia Prussiae etc. Authore Joanne Leone Decano quondam Eccles. Colleg. Guttstad. Nunc primum in lucem edita. Brunsbergae Typis Coll. Soc. J. Anno MDCCXXV. fol.

18. Synodus Dioecesana Varm. avthoritate.. Principis... Szembek... Episc. Varm. & Samb. cum consilio Rev. Capit. Cathedr. in Archipresb. Eccles. Heilsberg. celebrata. A. D. MDCCXXVI. 14. Julij. 4°.

19. Quaestiones Exegeticae in sacram scripturam Veteris et Novi Testamenti. Pars Prior a Genesi usque ad Isaiae Prophetiam, Pars Posterior a Proph. Isaiae usque ad finem Sacrae Scripturae. Opere et studio R. P. Mart. Brictii S. J. Prutheno-Varmiensis. Br. typ. C. S. J. 1727. fol.

20. Iter Trium Dierum In solatium Peregrinantis a Saeculi curis paululum respirantis animae, institutum etc. Juxta Exemplar Wratislav. 1728. Reimpressum B. t. C. S. J. A. 1733. 12°.

21. Rudimenta Historica sive Brevis facilisque Methodus etc. Pro gymnasii Soc. Jes. u. ſ. w. (5 opuscula: 1, hist. biblic. 2, IV praecip. Monarch. 3, Monarch. Rom. 4, De regnis aliisque orbis provinciis. 5, Epit. Histor. Ecclesiast. Juxta exemplar Wratislav. reimpressa. Br. t. C. S. J. A. 1737. 8°. 5 voll.

22. Rudimenta geographica s. brevis facilisque Methodus etc. (iſt das 6. opusc. des vorigen.)

23. Seelenſtärkender Roſen-Seym u. ſ. w. u. ſ. w. (enthält Predigten des Biſchofs Szembek in drei Teilen.) Br. C. S. J. 1740 (der zweite und dritte Teil ſind 1735 gedruckt). fol.

3. Agenda Sacran… Christi MDCXVI. s. l. fol.
4. Catechismus du… Schönfelß.
5. Praxis oratoria… C. Sigism. Lauxmin. S. J. Brunsb. Casp. Weing. 1648. 8°
6. Joh. Caspar J… s Lutherthum oder Verantwortung der recht kathol. Lehre und Leh…
7. Officia Sanctor…
8. Joh. Brictius, … Ujeyski. T. C. S. J. 1706.
9. Distractiones It… Jo. Drews S. J. B. S. J. 1708. 12°.
10. Andr. Chrysos… s. Tom. I. Brunsb. 1709, Tomi I. pars secunda Br. 1710, …nd IV. fehlen).
11. Joa. Drews, … um e societate Jesu personarum Br. u. ſ. w. 1713 8°.
12. Vita et mores… e Soc. J. Br. u. ſ. w. 1715 fol.
13. P. Jo. Drews. … III. Br. C. S. J. 1720. 8°
14. Ars Bonae M… iam pietas … A R. P. Gabriele Hevenesi S. J. Sacerdot… C. S. J. A. 1721. 12°. 555 S.
15. Imagines Prin… dogmatibus, phalerisque Poetarum adumbratae: Nuper Th… Bartolt Soc Jesu appensae, nunc Typ. Coll. Brunsbergensi…
16. P. Joa. Drews… as memorabiles ejusdem Societatis per singulos anni dies r… umum.
17. Historia Pruss… quondam Eccles. Colleg. Guttstad. Nunc primum in lucem … J. Anno MDCCXXV. fol.
18. Synodus Dioe… … Szembek … Episc. Varm. & Samb. cum consilio Re… cles. Heilsberg. celebrata. A. D. MDCCXXVI. 14. Julij. …
19. Quaestiones E… s et Novi Testamenti. Pars Prior a Genesi usque ad Isai… h. Isaiae usque ad finem Sacrae Scripturae. Opere et st… no-Varmiensis. Br. typ. C. S. J. 1727. fol.
20. Iter Trium D… aeculi curis paululum respirantis animae, institutum etc. J… ressum B. t. C. S. J. A. 1733. 12°.
21. Rudimenta Hi… lus etc. Pro gymnasii Soc. Jes. u. ſ. w. (5 opuscula: 1, … 3, Monarch. Rom. 4, De regnis aliisque orbis provinciis. … mplar Wratislav. reimpressa. Br. t. C. S. J. A. 1737. 8…
22. Rudimenta gec… etc. (iſt das 6. opusc. des vorigen.)
23. Seelenſtärkender … t Predigten des Biſchofs Szembek in drei Teilen.) Br. C. S. J… 1735 gedruckt). fol.